



Oktoberfest
Jugendclub börnschen

KARTEN-VORVERKAUF
2. SEPTEMBER 18 UHR
MAXIMAL 5 KARTEN
PRO PERSON
TICKET 25 €

BÖRNSCHEN UNITED

DR PAUL
SICHERHEITSHALBE
MICKIE KRAUSE

17.09.2022
FESTPLATZ BÖRNSCHEN
AB 16UHR

Grünhainichener Heimatverein e.V.



24.09.2022 10:00 - 17:00 Uhr

**Eröffnung Waldlabyrinth
und Bambiniwanderweg**
in Borstendorf am Heinrich-Albert-Stein



- Schaukettensägenschnitzen
- Ritterschaukämpfe
- Kinderreiten
- Kutschfahrten
- Stülpner Karl
- Kinderbasteln
- Speis und Trank
- Akkordeonspieler Jörg Heinicke

Parkplätze
werden
ausgewiesen

Sachsenforst



AMTLICHES

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN

Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen,

ich bedanke mich zunächst nochmals sehr für Ihre rege Teilnahme an unserer Sicherheitsanalyse im Rahmen unseres ASSKomm-Projektes zum Sicherheitsgefühl in unserem Verwaltungsverband „Wildenstein“. Während ich dieses Grußwort verfasse, ist die offizielle Auswertung noch nicht geschehen, aber ich konnte bereits einen ersten groben Blick auf die Ergebnisse werfen und im Großen und Ganzen ist die Mehrheit zufrieden bzw. fühlt sich „sicher“. Nun, wir sind keine Großstadt, wo man schnell an Kriminalität etc. denken könnte. Dennoch haben aber unsere Bürgerinnen und Bürger uns auch Ihre Bedenken bzw. Nöte (u.a. Vandalismus, Müllablagerungen, Gebäudeleerstand, Qualität der Straßen) mitgeteilt – und eins ist sicher: es wird eine bessere Präsenz unseres Ordnungsamtes gewünscht. Das muss ich mir selbst auf die große Fahne schreiben und damit ist nicht nur die Kontrolle des ruhenden Verkehrs gemeint, wobei sich das sehr viele -laut unserer Umfrage- wünschen. Auf der einen Seite etwas schade, denn das rechtswidrige Parken ist ein „hausgemachtes“ Problem des Fahrzeugführers und oft auf Bequemlichkeit aber auch Zeitdruck zurückzuführen; andererseits verständlich und eine der vielen Aufgaben, die wir als untere Ortspolizeibehörde mit zu erfüllen haben. Weitere Bereiche sind u.a. die Kontrolle der Gewässerrandstreifen, Baumschutzkontrolle und Kontrolle der Sondernutzungen. Wir werden umgehend eine Sondernutzungssatzung erarbeiten, denn nur so kommt u.a. „Ruhe“ in der Anwohnerschaft, wenn zum Beispiel Wohnanhänger dauerhaft und somit rechtswidrig im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt werden. Das war auch der Grund, warum ich nachstehend nochmals auf diese Thematik hinweisen muss. Viele Bürgerinnen und Bürger haben auch den schlechten Zustand der Staatsstraßen beklagt. Eine absolut verständliche Aussage, gerade wenn man eben auch noch dicht an einer wohnt. Wir bekommen als Kommune jedoch immer wieder die gleiche Antwort seitens des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr: keine Gelder im Ministerium vorhanden. Diese Antwort hört Borstendorf schon seit über 10 Jahren und es ist mehr als nur ärgerlich. Nun, auch wenn es kein Trost für Borstendorf ist, jetzt wird der Randbalken auf der Chemnitzer Straße in Grünhainichen (immerhin) gebaut und uns allen steht eine Vollsperrung ab 05.09.2022 bis (mindestens) Jahresende bevor. Auf den nächsten Seiten sehen Sie einen detaillierten Beitrag dazu, auch wie wir innerörtlich den Verkehr regeln werden. Die Park- bzw. Halteverbote müssen zwingend sein, um den dort stattfindenden Durchgangs-, Ver- und Entsorgungsverkehr sowie später auch den Winterdienst nicht zu gefährden – auch hier werden wir verstärkt Kontrollen durchführen. Die Verkehrsbehörde des Landratsamtes geht ernsthaft davon aus, dass keine Gemeindestraßen durch die Vollsperrung stärker frequentiert werden, wir sehen das jedoch, sicher genau wie Sie auch, etwas anders. Oft genug lassen sich die LKW-Fahrer von ihrem Navi zum Beispiel in die Mühlenstraße leiten, daher unbedingt auch die Entscheidung der Einbahnstraße. Ich danke allen Verkehrsteilnehmern für Verständnis und Geduld, bitte auch

eindringlich um gegenseitige Rücksichtnahme!

Der Schulanfang hat begonnen und wir haben den Umzug in die neue Grundschule auf die Herbstferien 2022 verlegt. Wir befinden uns mit unserem Mammutprojekt „Ersatzneubau der Grundschule mit Turnhalle“ auf der Zielgeraden und sind zuversichtlich, dass ab 01.11.2022 die Kinder dann die Schule in Grünhainichen besuchen werden. In jeden Fall wünsche ich allen Schulanfängern sowie Schülerinnen und Schülern einen tollen Start in das neue Schuljahr.

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen von Börnichchen, am 17. September heißt es wieder „Oktoberfest“ und somit mehr Gäste im Festzelt als Einwohner in der Kommune. Nach den letzten Jahren Pause hoffe ich, dass wir an die vergangenen, sehr gut organisierten Oktoberfest-Veranstaltungen anknüpfen können und die Veranstaltung ohne große Konflikte verlaufen wird. Den Veranstaltern in jedem Fall gutes Gelingen, starke Nerven und den Anwohnern danke ich im Namen des Bürgermeisters und der Veranstalter für das riesengroße Verständnis, das ist keine Selbstverständlichkeit – Danke!

Beinahe passend zur Großveranstaltung möchte ich zum Schluss gern Ihnen und uns allen mit auf den Weg geben, dass wir trotz aller Bürokratie, Arbeit, manchem Ärger und Stress uns das Leben nicht vermiesen sollten. Jeder hat nur das eine Leben, niemand nützt es der Reichste auf dem Friedhof zu sein – also genießen wir bitte unsere Zeit mit Familie und Freunden, aber auch mit motivierter Arbeit und folgen dem Zitat von Albert Einstein: „Genieße deine Zeit, denn du lebst nur jetzt und heute. Morgen kannst du gestern nicht nachholen und später kommt früher als du denkst.“ In diesem Sinne, freue ich mich schon auf alle die guten Zeiten, die noch vor uns allen liegen – gehen wir gemeinsam auch die schönen Aufgaben und Ziele an.

Herzlichst, Ihre

*Kathrin Ardelt
Verbandsvorsitzende*

DAS ORDNUNGSAMT INFORMIERT

Halten und Parken

Es ist bedauerlicher Weise wirklich so, dass der Ruf nach Kontrolle des ruhenden Verkehrs von den Anliegern und Bewohnern im Verwaltungsverband immer lauter wird. Überlegen Sie als Autofahrer selbst also zuerst, ob Sie Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt haben. Bitte nochmals zur Kenntnis nehmen: der § 12 der Straßenverkehrsordnung (StVO) besagt eindeutig, dass das Halten an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen, im Bereich von scharfen Kurven, auf Einfädelungs- und auf Ausfädelungstreifen, auf Bahnübergängen, vor und in amtlich gekennzeichneten Feuerwehrzufahrten unzulässig ist. Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als drei Minuten hält, der parkt. Das Parken ist unzulässig vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten, wenn es die Benutzung

gekennzeichneten Parkflächen verhindert, vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber, über Schachtdeckeln und anderen Verschlüssen, wo durch Zeichen 315 oder eine Parkflächenmarkierung das Parken auf Gehwegen erlaubt ist sowie vor Bordsteinabsenkungen. Bezüglich des Parkens auf dem Gehweg ist vor allem § 12 Abs. 4 StVO von Bedeutung. Aus diesem kann geschlussfolgert werden, dass sowohl **das Parken als auch das Halten auf dem Gehweg grundsätzlich untersagt ist**. Dies gilt also auch dann, wenn Sie beim Parken nur halb auf dem Gehweg stehen; es sei denn es ist durch entsprechende Beschilderung ausdrücklich erlaubt.

Hier noch aus aktuellem Anlass eine kurze Zusammenfassung, je nach Fahrzeugtyp und Gewichtsklasse:

- Wohnmobile bis 2,8 Tonnen: Dürfen ohne zeitliche Einschränkung in Wohngebieten parken, auch auf dem Gehweg, wenn dort das Parken auf dem Gehweg erlaubt ist.
- Wohnmobile bis max. 7,5 Tonnen: Dürfen ohne zeitliche Einschränkung in Wohngebieten parken, außer auf dem Gehweg.
- Wohnmobile über 7,5 Tonnen: Dürfen in Wohngebieten parken, außer zwischen 22 und 6 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.
- Abgekoppelte Wohnwagen/Anhänger bis 2 Tonnen: Dürfen **maximal zwei Wochen** im Wohngebiet entsprechend StVO parken.
- Abgekoppelte Wohnwagen/Anhänger über 2 Tonnen: Dürfen zwischen 22 und 6 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen nicht in Wohngebieten abgestellt werden.

Das gilt nicht auf entsprechend gekennzeichneten Parkplätzen, welche wir jedoch im Verwaltungsverband nicht vorhalten. Außerhalb des auf einem Saisonkennzeichen gekennzeichneten Zeitraumes darf generell NICHT im öffentlichen Raum geparkt werden.

Wichtiger als alle Verkehrsregeln ist aber oft der gesunde Menschenverstand sowie die Rücksichtnahme auf andere. Anwohner im Wohngebiet sind zum Beispiel nicht erfreut, wenn mit einem Wohnmobil oder Anhänger zwei Parklücken oder gar verbotswidrig Kurvenbereiche belegt sind, wenn Stellplätze sowieso für alle knapp sind oder man eben wochenlang vor dem Fenster solch einen Anhänger abgeparkt bekommt. Generell ist immer darauf zu achten, dass durch Wohnanhänger bzw. Wohnmobile die freie Sicht nicht behindert ist (vor allem für Kinder wichtig!) sowie das keine Verkehrszeichen verdeckt werden.

In der Praxis ist das Abstellen von Wohnanhängern/ Wohnmobilen häufig aber nicht möglich, da es entweder nicht genügend Platz auf der Straße gibt oder der Camper schlichtweg zu schwer ist. Wer als Anwohner sein Haus gekauft oder gebaut hat, sollte außerdem die Inhalte des B-Planes mit der Widmung als Gehweg und der Auflage der eigenen Stellflächen auf dem Grundstück an der Straße, wo er wohnt, kennen und wird sich kaum hinter eine Aussage der baulichen Nichterkennbarkeit bzw. Unkenntnis verstecken. Außerdem appellieren wir an alle Fahrzeughalter, sich bei Anschaffung eines Wohnmobiles bzw. Wohnanhängers vorher bitte Gedanken zu machen, wo dauerhaft dieses bzw. dieser dann abgestellt werden darf – am günstigsten und problemlos ist es auf dem (eigenen) privaten Grundstück. Leider dürfen wir auch keine öffentlichen Parkplätze einfach so „dauerhaft vermieten“, denn dann würden diese als kostenpflichtige Dauerparkplätze nur mit Dauerparkgenehmigung ausgewiesen werden müssen oder eben als besondere

Wohnmobilstellplätze. Da uns immer wieder Anwohner auffordern, etwas gegen die dauerhaft abgestellten Wohnanhänger in den Wohngebieten zu unternehmen, bleibt uns neben Kontrolle und Missmut der Anwohner (egal ob mit oder ohne Wohnanhänger) als weitere Maßnahme die rasche Ausarbeitung einer Sondernutzungssatzung. Diese regelt dann die Kosten für die Sondernutzung der Straße, heißt: ein ordnungsgemäß, über die 2 Wochen hinaus, abgestellter Wohnanhänger im öffentlichen Verkehrsraum kostet dann definitiv eine Gebühr. Als Ortspolizeibehörde verärgern wir immer irgendeinen Verkehrsteilnehmer und wir haben definitiv keine Freude daran. **Es gilt also wie immer der oberste Leitsatz: Bitte gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr unter Beachtung der StVO, Danke!**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

In der 7. Sitzung der Verbandsversammlung des Verwaltungsverbandes „Wildenstein“ am 26.07.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

im öffentlichen Teil

Beschluss Nr. 09/22

Die Verbandsversammlung:

(1) billigt die Planzeichnung zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom Juli 2022, für das Gebiet des Verwaltungsverbandes „Wildenstein“ (bestehend aus dem Gemeindegebiet der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. mit der Gemarkung Börnichen und Grünhainichen mit den Gemarkungen Grünhainichen, Borstendorf und Waldkirchen). Eine Begründung sowie ein Umweltbericht liegen noch nicht vor.

(2) beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, Behörden und Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes, Stand 07/2022, für das Gebiet des Verwaltungsverbandes.

(3) beschließt die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Vorentwurfs des Flächennutzungsplanes, Stand 07/2022, für das Gebiet des Verwaltungsverbandes „Wildenstein“.

Beschluss Nr. 10/22

1. Die Gemeinderäte der Mitgliedsgemeinden bestellen in den August-Sitzungen der Gemeinderat Börnichen ein Mitglied und ein stellvertretendes Mitglied und der Gemeinderat Grünhainichen drei Mitglieder und drei stellvertretende Mitglieder für den Wahlvorstand zur Wahl des Verbandsvorsitzenden.

2. Die Mitglieder der Verbandsversammlung berufen und bestätigen am Tage der Wahl des Verbandsvorsitzenden vor der Wahlhandlung die durch die Gemeinderäte vorgeschlagenen Mitglieder des Wahlvorstandes.

3. Die bestellten Mitglieder des Wahlvorstandes berufen aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und einen Schriftführer sowie deren Stellvertreter.

Ardelt

Verbandsvorsitzende

Information zur „Sächsischen Ehrenamtskarte“

Ein Drittel aller Bürgerinnen und Bürger in Sachsen engagiert sich ehrenamtlich. In sehr vielfältigen Bereichen und in unterschiedlichem Umfang leisten Menschen ohne Vergütung wertvolle Beiträge für das Gemeinwesen.

Eine attraktive Möglichkeit der Wertschätzung für bürgerschaftliches Engagement ist die Sächsische Ehrenamtskarte (Herausgeber ist das Sächs. Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt). Inhaber dieser Karte können verschiedene Vergünstigungen genießen:

dazu schaffen Kooperationspartner im Programm »Sächsische Ehrenamtskarte« entsprechende Möglichkeiten, um Engagierten für ihren Einsatz für das Gemeinwohl zu danken. Dies können ermäßigte Eintrittspreise, Rabatt-Angebote, zusätzliche Nutzungs-Optionen oder anderes sein.

(Eine Übersicht über alle Kooperationspartner sowie deren Angebote wird im Internet unter <https://www.ehrenamt.sachsen.de/ehrenamtskarte> veröffentlicht.)

Gültigkeit, Beantragung und Vergabe der Ehrenamtskarte

Die Sächsische Ehrenamtskarte gilt grundsätzlich für einen Zeitraum von drei Jahren.

Folgende Kriterien müssen erfüllt sein:

- Dauer des Engagements vor Antragstellung: mind. zwei Jahre

- durchschnittliches Engagement: mind. drei Stunden wöchentlich
- Mindestalter: 14 Jahre
- Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt bzw. Einsatzort: Freistaat Sachsen

Jugendleiter können die Sächsische Ehrenamtskarte parallel zur Jugendleitercard erhalten.

Das Antragsformular unter: <https://www.ehrenamt.sachsen.de/ehrenamtskarte.html> herunterladen, ausfüllen, durch die Trägerorganisation bestätigen und der Gemeinde vorlegen.

Im Anschluss erhalten Sie die Sächsische Ehrenamtskarte im Rathaus der Gemeinde Grünhainichen, Chemnitzer Str. 41, 09579 Grünhainichen, ausgehändigt.

Redaktionsschluss Amtsblatt Oktober

Der Redaktionsschluss-termin für das Oktober-Amtsblatt ist **Dienstag, der 16. September 2022.**



Erzi Qualitätsprodukte aus Holz GmbH
Lengefelder Straße 16
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294 920-0

... HÄNG DICH REIN



starte mit uns in deine zukunft.

- BA-STUDIUM BETRIEBSWIRTSCHAFT BACHELOR OF ARTS
- BA-STUDIUM HOLZTECHNIK BACHELOR OF ENGINEERING
- HOLZSPIELZEUGMACHER/-IN



verstärke unser team.

- MITARBEITER/-IN LAGER / FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- MITARBEITER/-IN LACKIEREREI
- CNC FACHKRAFT / MASCHINENBEDIENER FÜR UNSERE HOLZPRODUKTION (VERGLEICHBAR ZERSPANER)
- FACHKRAFT HOLZ: TISCHLER, HOLZSPIELZEUGMACHER O. Ä. MIT ABGESCHLOSSENER BERUFAUSBILDUNG



mehr infos unter: www.erzi.de
bewirb dich unter: fibu@erzi.de



GEMEINDE BÖRNICHEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachung

Die Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG (Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen) der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. für das Jahr 2021 wird in der Zeit vom 06.09. bis 15.09.2022 entsprechend Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus öffentlich bekannt gemacht.

Lohr
Bürgermeister

Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung der Ergänzungssatzung „Turnhallenweg“ in Börnichen/ Erzgeb.

Die öffentliche Bekanntmachung der vom Gemeinderat Börnichen in seiner Sitzung am 15.08.2022 beschlossenen

Ergänzungssatzung „Turnhallenweg“ zur Einbeziehung einzelner städtebaulich geeigneter Außenbereichsflächen der im Zusammenhang bebauten Ortslage Börnichen/ Erzgeb. (Beschluss Nr. 35/22)

erfolgt in der Zeit vom **12.09.2022 bis 19.10.2022** entsprechend Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Börnichen.

ENTSORGUNG

Die Entsorgung des **Hausmülls** erfolgt an folgenden Terminen: **Mittwoch, dem 14.09. sowie am 28.09.2022**

Sondertour (Hauptstr. 30 A, Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt am **Donnerstag, dem 01.09., 15.09. sowie am 29.09.2022.**

Die **Blaue Tonne (Papier)** wird am **Mittwoch, dem 28.09.2022** geleert.

Sondertour (Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt am **08.09.2022.**

Die **Biotonne** wird **wöchentlich** am **Donnerstag** abgeholt.

Die **Gelbe Tonne** wird an folgenden Terminen abgeholt: **Montag, 12.09.2022, Montag, 26.09.2022.**

Die **Entsorgung der Fäkalien aus abflusslosen Gruben** und den Überschussschlamm aus Kleinkläranlagen führt seit 01.07.2013 **nur** die Fa. Umtech, Mittweidaer Str. 1 in 09306 Erlau, Telefon 03727/621831, durch. Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am **Montag, dem 19.09.2022 im Rathaus** (Rathausstr. 6) statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist jeweils **donnerstags von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr** geöffnet.

KONTAKT

Gemeinde Börnichen
Rathausstraße 6
09437 Börnichen/Erzgeb.
Telefon: 037294/ 170-0 oder

Bürgermeister
Telefon: 037294/ 1225
Telefax: +49 (0)37294-1619
Email: rathaus@boernichen.de

Facebook: www.fb.com/boernichen
www.boernichen.de



Malermeister
Gerd Liebsch
Inh. Malermeister Max Liebsch
Stülpnerweg 47 • 09437 Börnichen
www.malerliebsch.de

Telefon: (03 72 94) 9 05 34
Handy: (0152) 06 40 54 43
Email: info@malerliebsch.de

*An Ihrer Seite in
Zeiten des Abschieds.*

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Freiberger Str. 13
09575 Eppendorf
Tel. 037293-70707

Wir beraten Sie gern bei Ihnen zuhause oder auch hier.

Aaron Bestattungen GbR
sächsischer Meisterbetrieb

Tag & Nacht (03 72 93) **70 70 7**
info@aaron-bestattungen.de www.aaron-bestattungen.de

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN

BORSTENDORF · GRÜNHAINICHEN · WALDKIRCHEN/ERZGEB.

Werte Bürgerinnen und Bürger,

nach den zum Teil extrem trockenen Phasen des diesjährigen Sommers, hatten uns Ende August nun die lang ersehnten Regenfälle erreicht. Diese Niederschläge waren für viele Kleingärtner, Landwirte und auch Waldbesitzer ein großer Segen. Im Gegensatz zu anderen Regionen innerhalb Deutschlands hatten wir zum Glück weder mit Unwettern noch mit Überschwemmungen zu kämpfen.

Bei solch typischen Wetterlagen, verbunden mit Unwetterwarnungen muss ich, aber auch eine Vielzahl unserer Feuerwehrkameraden und natürlich auch unserer Bürger, mit großer Sorge an vergangene Starkregenereignisse mit Überschwemmungen in unserer Gemeinde zurückdenken.

Vor allem in den Bereichen unserer „Dorfbäche“ kommt es im Starkregen immer wieder zu austretendem Wasser, welches dann natürlich sowohl im Privat- als auch im Gemeindegut zum Teil zu erheblichen Schäden führt. Um dies zu vermeiden ist es als Gewässeranlieger von höchster Bedeutung sich mit der Thematik Gewässerrandstreifen auf seinem Grundstück auseinanderzusetzen.

Ich möchte Ihnen in diesem Amtsblatt einen kleinen Überblick geben, auf was Sie als Grundstückseigentümer achten müssen bzw. mit welchen Pflichten Sie konfrontiert werden, sobald ein Bachlauf durch Ihr Grundstück fließt bzw. an Ihr Grundstück angrenzt.

Die Einhaltung der Regeln zum Gewässerrandstreifen sind Grundlage dafür, dass im Starkregenereignis das auftretende Wasser schnellstmöglich abgeleitet werden kann und nicht durch Fremdkörper wie bauliche Anlagen (Carport, Schuppen, Garage,...) oder auch Gegenstände (Komposter, Holz-, Mist-, Komposthaufen, Zäune,...) am Abfluss gehindert wird.



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Werte Bürgerinnen und Bürger sowie alle Bauinteressierten,

am Dienstag, den 27.09.2022 um 17.30 Uhr sowie 18.30 Uhr findet die 4. öffentliche Baustellenbesichtigung an unserer zukünftigen Grundschule in Grünhainichen statt.

Treff ist direkt am Baustellenzugang – Chemnitzer Str. 67 B in Grünhainichen. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Wir kommen mit großen Schritten in Richtung der Zielgeraden unseres Großprojektes „Grundschulneubau“. Ein großer Teil der einzelnen Gewerke hat seine Arbeit bereits abgeschlossen. Aktuell gilt es die Restarbeiten im Innenbereich sowie im Außenbereich fertigzustellen und alles für die behördlichen und technischen Abnahmen sowie den Umzug vorzubereiten.

Bei der Baustellenbesichtigung kommen nicht nur die Liebhaber des modernen und zukunftsreichen Holzbaues auf ihre Kosten, sondern auch alle Personen, welche sich für den Baufortschritt, die einzigartige Architektur sowie die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten unseres Schulgebäudes mit Sporthalle interessieren.

Ich freue mich sehr darauf, Ihnen gemeinsam mit der Bauamtsleiterin Frau Beirich, der Grundschulleitung Frau Schädlich sowie der Hortleitung Frau Hübler das aktuelle Geschehen auf der Baustelle vorzustellen.

Bitte melden Sie sich zur Baustellenbesichtigung im Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein telefonisch unter 037294 / 17 00 an.

*Mit freundlichen Grüßen
Robert Arnold
Bürgermeister*

Gewässerrandstreifen an oberirdischen Gewässern (§ 24 SächsWG i. V. m. § 38 WHG)

Quelle: DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen

Begriffsdefinitionen:

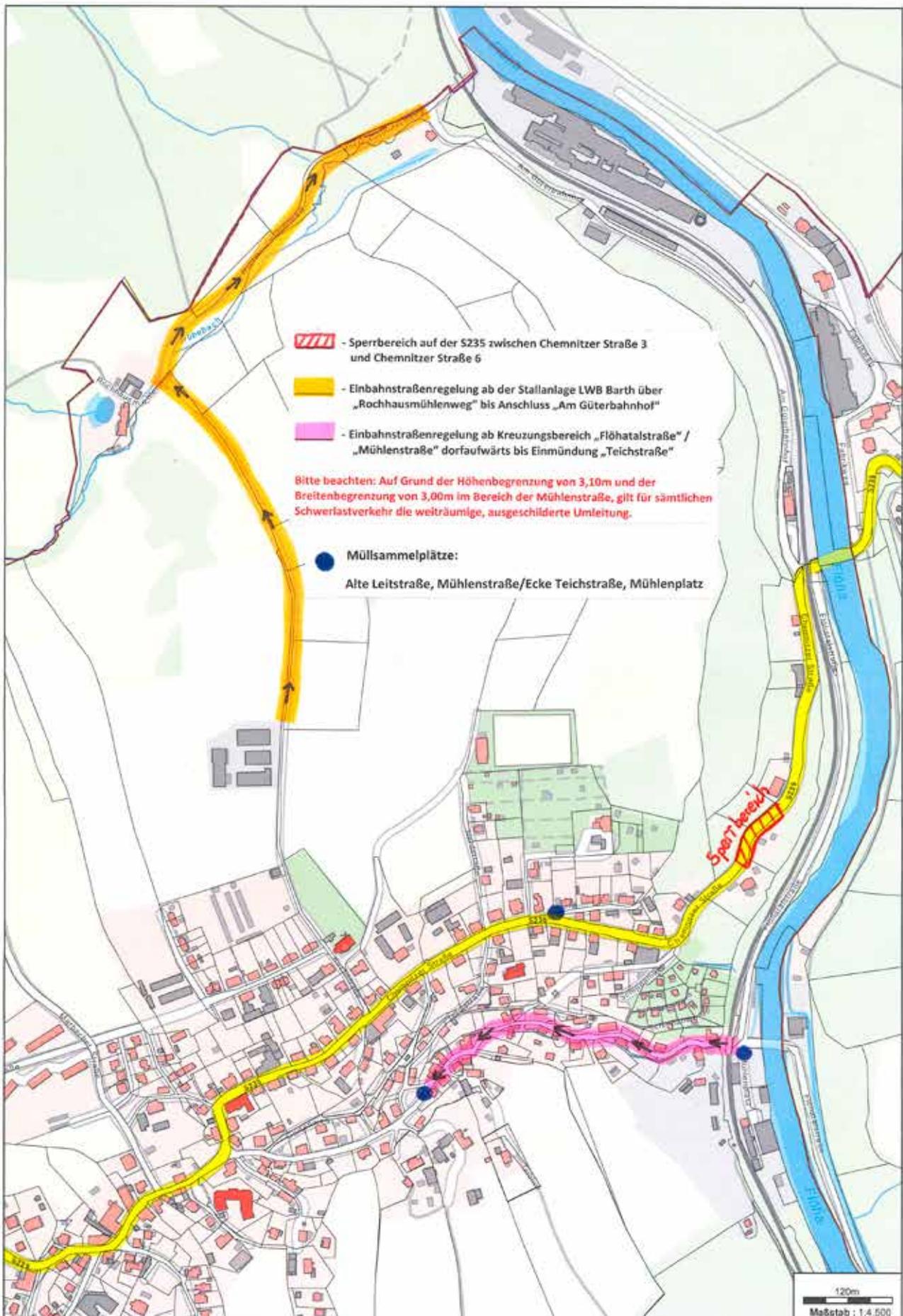
Gewässerbett: Sohle eines permanenten oder zeitweiligen (temporären) oberirdischen Gewässers

Uferlinie: Grenze zwischen Bett und Ufer, bestimmt durch Linie des Mittelwasserstandes (MW – Mittlere Wasserlinie im Durchschnitt der letzten 20 Jahre)

Ufer: Bereich zwischen Uferlinie und Böschungsoberkante

Böschungsoberkante: Meist anhand Geländeform erkennbar; wenn nicht, dann tritt an ihre Stelle die Linie des mittleren Hochwasserstandes (MHW – Mittlere Hochwasserlinie im Durchschnitt der letzten 20 Jahre)

Innerörtliche Verkehrsführung Ortslage Grünhainichen im Zeitraum 12.09.2022 bis 30.12.2022



Werte Bürgerinnen und Bürger,

wie bereits im Amtsblatt August angekündigt, wird es im Zeitraum September bis Dezember eine Vollsperrung der Chemnitzer Straße in Grünhainichen geben. Grund dafür ist der Neubau des Straßenrandbalkens zwischen der Hausnummer 3 und 6 an der Chemnitzer Straße (Höhe Villa Felsburg).

Der Bauzeitraum erstreckt sich vom **12.09.2022 bis voraussichtlich 30.12.2022**. Da es sich bei der Chemnitzer Straße um eine Staatsstraße handelt, ist der Auftraggeber dieser Baumaßnahme der Freistaat Sachsen (Landesamt für Straßenbau und Verkehr). Der Umleitungsplan welcher mit dem Einsetzen der Vollsperrung am 12.09.2022 in Kraft tritt, unten angezeigt. Dementsprechend ist eine Durchfahrung der Ortslage Grünhainichen für den LKW – Verkehr nicht mehr möglich. Um die Anbindung unserer Gewerbebetriebe möglichst ohne große Probleme aufrecht zu erhalten, hat die Gemeinde Grünhainichen bereits alle ortsansässigen Unternehmen mit LKW - Verkehr entsprechend über die Sperrung und Umleitung informiert.

Um den innerörtlichen Anliegerverkehr im Zeitraum der Sperrung vernünftig durch Grünhainichen führen zu können, wird eine Einbahnstraßenregelung im Bereich der Mühlenstraße sowie der Kirchstraße und des Rochhausmühlenweges seitens der Gemeinde Grünhainichen eingerichtet. Beide innerörtlichen Umfahrungen des Sperrbereiches sind auf Grund der breiten- sowie höhenbegrenzten Fahrbahn nicht für eine stärkere Frequenzierung des Verkehrs ausgelegt. Daher wird die Mühlenstraße den Verkehr aus dem Flöhatal in Richtung Ortsmitte Grünhainichen führen und die Kirchstraße und der Rochhausmühlenweg von Grünhainichen in Richtung Bahnhof Grünhainichen/ Borsendorf.

Mit dieser innerörtlichen Verkehrsführung für Anlieger möchten wir den Begegnungsverkehr auf den engen und unübersichtlichen Nebenstraßen von Grünhainichen verhindern. Ich möchte darauf hinweisen, dass die Fahrgeschwindigkeit stets der örtlichen Situation anzupassen ist und diese Seitenstraßen mit besonderer Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer (darunter natürlich auch Fußgänger) und Anlieger befahren wird. Ein Übersichtsplan zur innerörtlichen Verkehrsführung ist ebenfalls hier im Amtsblatt zu finden.

Entsorgungsdienste: Mit den Entsorgern wurden bereits Müllsammelplätze ausgewählt. Für den Bereich Chemnitzer Straße befindet sich dieser am Abzweig „Alte Leitstraße“. Alle Anlieger welche im Regelfall die Mülltonnen oberhalb des Baustellenbereiches zwischen Chemnitzer Straße 3 und Chemnitzer Straße 11 (Einnündung „Alte Leitstraße“) abstellen,

müssen diese bitte zum Sammelplatz „Alte Leitstraße“ bringen. Alle Anlieger unterhalb des Baustellenbereiches auf der Chemnitzer Straße, bringen die Mülltonnen bitte zum Sammelplatz am Bahnhof Grünhainichen/ Borsendorf. Ab der Mühlenstraße 11 dorfabwärts bis zum Mühlenplatz kommt es ebenfalls zu Beeinträchtigungen im Bereich der Abfallentsorgung auf Grund der Einbahnstraßenregelung. Es wird ein Müllsammelplatz am Mühlenplatz sowie ein Sammelplatz am Abzweig Teichstraße eingerichtet. An diesen beiden Sammelplätzen werden bitte alle Mülltonnen abgestellt welche sonst entlang der Mühlenstraße - zwischen Hausnummer 11 und Mühlenplatz zur Abholung positioniert werden. Diese vier Müllsammelplätze sind ebenfalls in dem Plan hinterlegt.

Feuerwehr: Die Feuerwehrfahrzeuge nutzen ebenfalls die eingerichtete innerörtliche Verkehrsführung.

Busverkehr: Da eine Befahrung der Linienbusse entlang der Mühlenstraße auf Grund der Breiten- und Höhenbegrenzung nicht möglich ist, müssen diese von Eppendorf kommend ebenfalls über Leubsdorf und Marbach nach Grünhainichen fahren. Dies macht die Erstellung eines Sonderfahrplanes notwendig, welcher aktuell erstellt wird. Sobald dieser vorliegt, wird entsprechend über den Verkehrsbetrieb durch Aushänge kommuniziert. Auch die Gemeinde Grünhainichen wird den Sonderfahrplan über die Schaukästen, Schulen, Kindertagesstätten und natürlich über die Homepage veröffentlichen.

Fußweg: Der Fußweg entlang der Chemnitzer Straße ist im kompletten Bauzeitraum frei begehbar.

Sowohl die Gemeinde Grünhainichen, die Entsorgungsunternehmen, der Regionalverkehr als auch andere an dem Bauprojekt beteiligten Institutionen, haben erst seit ca. 14 Tagen Kenntnis von der sehr kurzfristigen Durchführung dieser Baumaßnahme. Daher bitte ich um Ihr Verständnis, dass aktuell noch an eine Vielzahl von Eckpunkten abgestimmt und koordiniert wird. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte den örtlichen Schaukästen und natürlich der Homepage der Gemeinde Grünhainichen: www.gruenhainichen.com

Für Rückfragen stehen sowohl die Mitarbeiter des Verwaltungsbundes Wildenstein als natürlich auch ich sehr gern zur Verfügung.

Telefon: 037294/1700

Email: info@wildenstein.ws

Mit freundlichen Grüßen
Robert Arnold
Bürgermeister



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

In seiner 36. öffentlichen Sitzung am 19.07.2022 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 36-22

Der Gemeinderat Grünhainichen genehmigt die Bestellung von Herrn Kevin Hergt zum Geschäftsführer der WVA zum schnellstmöglichen Termin entsprechend § 6 Abs. 2 und 3 der Satzung der WVA und beauftragt den Bürgermeister Dirk Neubauer, in Abstimmung mit den beiden anderen Gesellschaftern (Gemeinde Leubsdorf und Gemeinde Grünhainichen), mit dem Abschluss des Anstellungsvertrages.

Beschluss Nr. 37-22

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Bodenbelagsarbeiten im Zuge Ersatzneubau Grundschule und Turnhalle, die Beauftragung des wirtschaftlichsten Bieters Raumtex Textiles Wohnen GmbH, Franz-Mehring-Str. 18, 99610 Sömmerda/Thür. zum Preis von brutto 136.941,33 € u. bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Der Beschluss Nr. 10-22 vom 03.03.2022 wird hiermit aufgehoben.

Beschluss Nr. 38-22

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der ca. 180 m² großen Teilfläche des Flurstückes 887/4 der Gemarkung Borstendorf zum Preis von 21 €/m² zzgl. Vermessungskosten. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Notarvertrag zu schließen. Die Notarkosten trägt der Erwerber.

Beschluss Nr. 39-22

Die für den 18.08.2022 geplante Gemeinderatssitzung wird vorgezogen und somit am 04.08.2022 oder am 11.08.2022 durchgeführt.

Beschluss Nr. 40-22

Der Gemeinderat beschließt, folgende Spenden anzunehmen:

- Sachspende (3 gebrauchte Digitalfunkgeräte) für die Gemeindefeuerwehr Grünhainichen
- Geldspende für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Grünhainichen

Arnold
Bürgermeister

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die Sitzung des Gemeinderates Grünhainichen im Monat September findet am **Donnerstag, den 22.09.2022, um 19:30 Uhr im Rathaus** Grünhainichen, Chemnitzer Straße 41 statt. Die Sitzung ist öffentlich. Bitte beachten Sie die Ausgänge in den Schaukästen.

Sprechzeiten und Kontaktdaten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten für die Ortsteile Borstendorf, Grünhainichen und Waldkirchen finden dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus Grünhainichen, Dienstzimmer im Erdgeschoss, statt. Für eine Terminvereinbarung außerhalb der angegebenen Sprechzeit, kontaktieren Sie bitte direkt den Bürgermeister oder das Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Kontakt über Bürgermeisterbüro:

Telefon: 037294/17015

E-Mail: bm-gruenhainichen@wildenstein.ws

Ortsteil Borstendorf

Ortsvorsteherin – Christel Rothamel

Sprechzeit dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr im neuen Ortssekretariat

(ehemalige Schule Borstendorf – mittlere Etage)

Ortsteil Grünhainichen

Ortsvorsteher und Friedensrichter – Jörg Richter

Sprechzeit nach Voranmeldung unter: 037294/795005

Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Donnerstag: 13.00 bis 18.00 Uhr

Am 08.09. und 15.09.2022 bleibt die Ortsverwaltung geschlossen.

E-Mail Ortsverwaltung: ortsverwaltung.wlk@gmail.com

Ortsvorsteher Waldkirchen – Gunther Kaden

nach Terminvereinbarung Telefon: 0151/41681142

Gemeindebücherei Waldkirchen

Öffnungszeiten: Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Am 06.09. und 13.09.2022 bleibt die Bücherei geschlossen.

KONTAKTE

Gemeinde Grünhainichen

Chemnitzer Str. 41
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 170-0
www.gruenhainichen.com



Ortsteil Borstendorf

August-Bebel-Straße 67
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/1221 oder 037294/ 170-0
E-Mail: ov.borstendorf@gmail.com



Ortsteil Grünhainichen

Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 170-0



Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Hauptstraße 38, 09579 Grünhainichen
Tel.: 03725/ 6582 oder 037294/ 170-0



Danke!

Anlässlich meines 80. Geburtstages am 28.07.2022, möchte ich mich ganz herzlich bei allen meinen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn bedanken.

Besonders bedanken möchte ich mich für die vielen Geschenke und Blumen bei meinen Bergbrüdern und -schwestern der Hüttenknappschaft Blaufarbenwerk Zschopenthal, bei meinen ehemaligen Arbeitskollegen in der Gemeindeverwaltung Waldkirchen, dem Bauhof, dem Verwaltungsverband, der Gemeindeverwaltung Grünhainichen, den Mitgliedern des Ortschaftsrates, den ehemaligen Bürgermeistern, der Freiwilligen Feuerwehr Waldkirchen und meinen Skatfreunden!

Ein herzlicher Dank gilt meiner Familie, die mich bei der Vorbereitung und Durchführung meiner Geburtstagsfeier tatkräftig unterstützte!

Gunther Kaden

Danksagung

Bleib getreu bis in den Tod, so werde ich dir den Siegeskranz des Lebens geben.
Offenb. 2,10b

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, guten Oma, Uroma und Tante, Frau

Charlotte Hübner

geb. Uhlemann

geboren am 24.06.1926
verstorben am 29.07.2022

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch tröstende Worte, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, sowie ehrendes Geleit, möchten wir uns hiermit bei allen Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an das Diakonie Seniorenhaus „Alte Schule“ für die gute Pflege und Betreuung, dem Team der Arztpraxis Gunar Gläser, dem Bestattungsinstitut Aaron, Pfarrer Gläser i. R. und dem Kirchenchor.

In Dankbarkeit
Peter und Christine
Dorothee mit Familie
Annekatriin mit Familie

Grünhainichen, August 2022

Dein gutes, ehrliches Herz hat aufgehört zu schlagen.

Mit einem Lächeln, wenn wir an Dich denken und voller Dankbarkeit für die vielen schönen gemeinsamen Jahre nehmen wir schweren Herzens Abschied von Dir mein lieber Mann, Vati, Opi und Uropi

Heini Fiedler

* 26.05.1929 † 08.08.2022

In stiller Trauer
Deine Frau Helga
Deine Tochter Karla mit Jens
Deine Enkelin Jenny mit Max und Anton
Dein Enkel David mit Andrea und Alexander

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 09.09.2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Zschopau statt.

Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de

Telefonisch stets erreichbar



Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Hanna Findeisen

geb. Findeisen

ist es uns ein Herzensbedürfnis uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und stillen Händedruck zu bedanken. Besonderer Dank gilt Pfarrer Wermann, dem Kirchenchor, Herrn Dr. Gläser und der Diakonie Eppendorf für ihre jahrelange Fürsorge sowie Aaron Bestattungen für ihre gute Betreuung.

In Liebe und unvergessen
Sohn Wolfgang mit Heidrun
Tochter Barbara
Sohn Christian mit Steffi
Enkel und Urenkeln
sowie alle Verwandten und Bekannten

Wir bedanken uns noch einmal bei allen für diesen gelungenen Polterabend und die wunderschöne Hochzeit, die vielen Glückwünsche und Geschenke! Schön, dass ihr an uns gedacht und mit uns gefeiert habt!

Helene & Felix Wagner



ÖFFENTLICHKEIT UND TOURISMUS

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst 112

FFW BÖRNICHEN

Dienste aktive Feuerwehr

Die Dienste der FFW Börnichen finden wie folgt statt:
13.09.2022 um 18.30 Uhr (Übung Atemschutz)
27.09.2022 um 18.30 Uhr (Ausbildung nach Bedarf)

Dienste Jugendfeuerwehr

Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Löschpiraten

Liebe Kinder und Eltern,
wir suchen für unsere Löschpiraten immer Nachwuchs im Alter von 5-8 Jahren. Bei Interesse meldet euch doch bei uns. Wir freuen uns über jeden, der gern bei unseren Löschpiraten mitmachen möchte.
Ihr könnt euch hier bei Claudia Schmidt oder auch bei einem anderen Ansprechpartner melden.
Wir freuen uns auf euch.

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im September den Kameraden *Lukas Neuber* und der Kameradin *Susan Tonat* herzlichst zum Geburtstag.

Ansprechpartner der FFW Börnichen

E-Mail Wehrleiter Börnichen: rschmidt.ffw@gmail.com
Wehrleiter: René Schmidt Tel.: 0178 4663956
1. stellv. Wehrleiter: Ronny Mauersberger
Tel.: 0173 4092222
2. stellv. Wehrleiter: Lukas Neuber Tel.: 037294 1544
Leiter Jugendfeuerwehr: Jan Heidenreich Tel.: 0176 99526282
Leiterin Löschpiraten: Claudia Schmidt Tel.: 0178 4262702

GEMEINDEFEUERWEHR GRÜNHAINICHEN

mit den Ortsfeuerwehren
Borstendorf – Grünhainichen – Waldkirchen

Einsatzinfos Juli/August

Borstendorf 20.07.2022 Wohnungsbrand in Hohenfichte
Borstendorf 26.07.2022 Feueralarm durch Brandmeldeanlage in Leubsdorf
Grünhainichen 08.08.2022 Verkehrsunfall S223, Richtung Augustusburg, mehrere Verletzte
Waldkirchen 12.08.2022 Verkehrsunfall S228, Richtung Zschopau, PKW überschlagen

Ansprechpartner

Gemeindeführer (GWL): Gunnar Ullmann
1. Stellv. GWL: Steffen Seidel
2. Stellv. GWL: Mathias Richter
www.feuerwehr-gruenhainichen.de
E-Mail: gwl@feuerwehr-gruenhainichen.de
Telefon: 0173 6852577

FFW BORSTENDORF

Sonder- oder Technische Dienste Bekanntgabe Wehrleitung nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase

Dienste aktive Feuerwehr

05.09.2022 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf
19.09.2022 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

Dienste Jugendfeuerwehr

Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner FFW Borstendorf

E-Mail: Wehrleiter Borstendorf:
owl.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
Feuerwehr: ff.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
Jugendfeuerwehr: jfw.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
Telefon- und Faxnummer Feuerwehrgerätehaus Borstendorf: 037294/240117
Wehrleiter: Ulrich Endler Tel. 0171 8655105
1. Stellv. WL: Marcus Sieber Tel. 0162 6865646
2. Stellv. WL: Mathias Richter Tel. 0174 1649000
Jugendfeuerwehrwart: Sven Göthel Tel. 0174 9505524

Ansprechpartner für den Feuerwehrverein

Vereinsvorsitzender: Robert Arnold Tel. 0157 51972029
Stellv. Vereinsvors.: Nino Uhlig Tel. 0176 66552537
Schatzmeister: Katrin Richter Tel. 0157 70707108

Neues von der JFW Borstendorf

Endlich war es wieder soweit.

Nach 2 Jahren Auszeit konnten dieses Jahr wieder die Jugendfeuerwehrtage, vom 17.-19. Juni, des Regionalbereiches Mittleres Erzgebirge stattfinden. Mit unseren Betreuern und Wertungsrichtern fuhren wir nach Großrückerswalde, um an den 25igsten Leistungsmarsch teilzunehmen. Insgesamt 99 Mannschaften unterschiedlicher Altersklassen hatten sich dazu angemeldet.

Am Freitag wurden mit dem Eröffnungsausschuss und anschließenden Fackelumzug, begleitet mit den „Schalli's aus'n Erzgebirge“, die JFW-Tage eröffnet.



Auf einer Strecke von ca. 5 km mussten wir am Sonnabend an 9 Stationen Feuerwehrtechnische Aufgaben lösen, darunter auch Erste Hilfe.



Gespannt gingen wir am Sonntagmorgen zur Siegerehrung. Wir belegten in der AK 14-18 Jahre, von 36 Mannschaften, einmal den 6. und einmal den 21. Platz.

Vom 24.-26. Juni war das Festwochenende für 25 Jahre Jugendfeuerwehr und 125 Jahre Feuerwehr Borstendorf. Nach dem Fahrzeugcorso am 25. begann um 10 Uhr unser traditioneller Wettkampf. 20 Mannschaften aus den umliegenden Orten Börnichen, Waldkirchen, Grünhainichen, Eppendorf, Leubsdorf und Hohenfichte nahmen daran teil.

In der AK bis 10 Jahre belegt:

Borstendorf 5 den 1.,
Börnichen 1 den 2. und
Börnichen 3 den 3. Platz.

In der AK 11 bis 13 Jahre belegt:

Eppendorf 2 den 1.,
Hohenfichte 4 den 2. und
Hohenfichte 3 den 3. Platz

In der AK 14 bis 18 Jahre belegt:

Borstendorf 2 den 1.,
Waldkirchen 1 den 2. und
Waldkirchen 2 den 3. Platz

Nach den zwei anstrengenden Wochenenden war ein gemütlicher Grillabend ein Muss.



Eure Jugendfeuerwehr

FFW GRÜNHAINICHEN

Alle Informationen und Neuigkeiten sind an unserer Schautafel am Rathaus Grünhainichen und auch bei Instagram oder Facebook zu finden.

Dienste aktive Feuerwehr

05.09.22 19:30 Uhr Gruppe im Hilfeleistungseinsatz, VKU
19.09.22 19:30 Uhr Patientengerechte Rettung

Dienste Jugendfeuerwehr

05.09.22 19:30 Uhr Gruppe im Hilfeleistungseinsatz
19.09.22 19:30 Uhr Gruppe im Hilfeleistungseinsatz

Dienste Kinderfeuerwehr „Grünhainichener Löschzwerge“

16.09.22 16:00 Uhr Vogelhaus bauen

Dienste Alters- und Ehrenabteilung

Nach Bekanntgabe

Geburtstage:

Die Wehrleitung gratuliert im September folgenden Kameraden zu ihrem Geburtstag:

Jan Holler, Stefan Walther

Ansprechpartner der FFW Grünhainichen

E-Mail: owl.gruenhainichen@feuerwehr-gruenhainichen.de

| | | |
|----------------------|-----------------|--------------------|
| Wehrleiter | Gunnar Ullmann | Tel. 0173 6852577 |
| 1. Stellv. WL | Hendrik Winkler | Tel. 0157 77834521 |
| 2. Stellv. WL | Fabian Fethke | Tel. 0151 14182698 |
| Jugendfeuerwehrwart | Alfred Dietrich | Tel. 0173 2875082 |
| Leiterin Löschzwerge | Beatrix Fethke | Tel. 0157 34426488 |

FFW WALDKIRCHEN

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

Dienste nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase immer dienstags um 19:30 Uhr in den ungeraden Wochen.

Dienste Jugendfeuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase. Die Dienste finden nach aktuellem Dienstplan statt.

Ansprechpartner FFW Waldkirchen

E-Mail: owl.waldkirchen@feuerwehr-gruenhainichen.de

| | | |
|---------------------|-----------------|--------------------|
| Wehrleiter | Lars Hübler | Tel. 0176 42013457 |
| 1. Stellvertreter | Markus Schubert | Tel. 0152 52592570 |
| 2. Stellvertreter | Frank Rolle | Tel. 0160 1773138 |
| Jugendfeuerwehrwart | Tom Lange | Tel. 0157 56608896 |

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Monat September der Kameradin *Leni Ullm* und den Kameraden *Olaf Bitterlich, Gerd Reinhold und Lars Hübler* herzlich zum Geburtstag!

Mehr Informationen unter: www.ff-waldkirchen.de!

SENIOREN – SCHULEN UND KITAS

WIR GRATULIEREN

in Börnichen

Herr Erhard Lohr zum 79. Geburtstag am 01. September
 Herr Franz Hess zum 86. Geburtstag am 17. September
 Frau Ingeburg Lohr zum 91. Geburtstag am 24. September

in Borstendorf

Herr Lothar Löschner zum 83. Geburtstag am 02. September

in Grünhainichen

Frau Ingeborg Jehmlich zum 75. Geburtstag am 25. September

in Waldkirchen

Herr Olaf Bitterlich zum 86. Geburtstag am 21. September

Geburtstage sind willkommene Anlässe, um einen Menschen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Veröffentlichung der Geburtstage ohne schriftliche, persönliche und langfristig dokumentierte Einverständniserklärung der Jubilare nicht mehr möglich. Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird als eine weitere Datenverarbeitung angesehen, deshalb ist es erforderlich, dass Sie jährlich Ihre Zustimmung schriftlich geben. Analog ist es uns auch nicht mehr gestattet, die Geburten ohne schriftliche Zustimmung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ardelt, Verbandsvorsitzende

GRUPPE 60 PLUS

Einladung

An alle, die Lust auf ein gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen haben. **Montag, 26.09.2022, 14.00 Uhr** in der ehemaligen Schule Borstendorf. Wir freuen uns jederzeit über viele neue Interessenten, die unsere Runde bereichern.

*Herzliche Grüße
 Heidrun und Marina*

GRUNDSCHULE WALDKIRCHEN

EINLADUNG zum VORSCHULELTERNABEND & zur SCHULANMELDUNG

in der Grundschule Waldkirchen
 am Dienstag, dem 20. September 2022, um
 18.00 Uhr.

ANMELDUNG der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/24 (geboren zwischen 1.7.2016 – 30.6.2017, sowie Zurückstellungen vom Vorjahr).

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und, wenn möglich, ein kleines Foto mit.



Bei verheirateten Eltern reicht die Anmeldung durch ein Elternteil. Wenn beide Eltern sorgeberechtigt, aber nicht verheiratet sind, ist die Anmeldung von beiden Elternteilen vorzunehmen. Dafür kann auch eine Vollmacht des anderen Personensorgeberechtigten vorgelegt werden.

Bei nicht verheirateten oder getrenntlebenden Eltern wird die Sorgerechtserklärung benötigt.

Borstendorfer Familien melden Ihre Kinder bitte in Leubsdorf an. Die Einschulung 2023 findet in Grünhainichen statt.

*Gez.: M. Schädlich
 Schulleitung*

KITA „HOLZWÜRMCHEN“

Zuwachs in der Kita Holzwürmchen

Seit Juli haben wir in der Kita neue Bewohner. Unsere sechs gefiederten Freunde sind Legewachteln und tragen die hübschen Namen Freche Berta, Hannelore, Trixi, Emmi und Wilde Hilde. Nur bei unserer Rosalie sind wir uns nicht ganz schlüssig, ob sie nicht eher Ross heißen sollte.

Nach dem Bau des Geheges in Eigenregie waren Groß und Klein zum Einzug mächtig aufgeregt, auch wenn wir uns vorher intensiv mit der artgerechten Haltung der Tiere auseinandergesetzt und Abstimmungen mit dem Veterinäramt getroffen hatten. Seit der ersten Fütterung mit guten Häppchen wie Zucchini, Gurke und Melone danken es uns die Wachteln mit reichlich Eiern, welche sie gut im Gehege verstecken. Diese zu finden ist wie suchen zu Ostern. Mittlerweile konnten die Kinder schon zwei Mal zum Frühstück Eier essen. Lecker!

Nun ist es wichtig, die Wachteln auch weiterhin gut zu versorgen – und das am Besten mit den Kindern gemeinsam. In den Ferien war das Füttern und Ausmisten noch Erzieherangelegenheit, dies wird sich jedoch zukünftig ändern. Mit einer Erweiterung des Geheges sollen auch unsere Kinder unter Aufsicht Verantwortung übernehmen und uns bei der Arbeit unterstützen.



VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNG DES GRÜNHAINICHER HEIMATVEREINS E. V.

Eröffnung Waldlabyrinth und Bambiniwanderweg

Endlich ist es soweit und das Waldlabyrinth sowie der Bambiniwanderweg können am 24. September eröffnet werden!

Viele fleißige Helfer haben in über 1000 Arbeitsstunden großartiges geleistet! Ab März diesen Jahres trafen sich alle drei Wochen 10-15 der 22 Mitstreiter, im Alter zwischen 10 und über 70 Jahren, zu Arbeitseinsätzen mit Feuereifer. Außerdem unterstützten einige Bürger durch ihr künstlerisches Talent oder ganz praktisch mit der Verköstigung der Helfer. Einige Sachspenden halfen bei der Umsetzung manch guter Idee.

Ein riesengroßes Dankeschön dafür! Ebenso möchten wir uns bei Sachsenforst sowie der Gemeinde Grünhainichen einschließlich des Bauhofs für die Unterstützung und guten Zusammenarbeit bedanken. Durch Ideenwettbewerbe, Fördermittel und Sponsoren sind über 17.000 Euro zusammengekommen. All dies macht es möglich, dass dieses geniale **und in den neuen Bundesländern einzigartiges Projekt**, in der Gemeinde Grünhainichen entstehen und umgesetzt werden konnte!

Wir laden Sie nun mit ihren Familien ein, diesen Tag mit uns zu feiern! Für jeden ist etwas dabei und manche Überraschung wartet auf die Kinder! Den ganzen Tag zeigen drei Kettensägenschnitzer der Region ihr Können. Wir freuen uns, dass wir u.a. Marcus Baumgart aus Voigtsdorf dafür engagieren konnten. Er gewann 2020 den Huskycup, welcher einer der bedeutendsten Wettbewerbe in dieser Szene ist. Die entstandenen Waldtiere werden dann im Labyrinth einen schönen Platz bekommen. Ritterschaukämpfe, Kinderreiten uvm. gibt es im Programm. Für gemütliche Mundartmusik sorgt Akkordeonspieler Jörg Heinicke. Für Speis und Trank ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Ideengeber: Andre Kaden

Projektleiter: Mike Zickmantel/Andre Kaden (Floßmühler Str.)

Projektorganisation: Stefanie Zickmantel

Layout Tafeln/ Fördermittel/ Kassenwart: Antje Wolfeil

Karikaturist König Albert/Horst Baum: Jeremias Wolf

Grünhainichener Heimatverein e.V.



Zeit zum Verweilen im Waldlabyrinth



AUF ZUR
HERBST-
WANDERUNG!
**NATUR
PUR**

Eine Wandertour durch den wunderbaren Röthenbacher Wald wartet auf Sie! Unser Wanderführer, Herr Bernd Arnold, wird Ihnen die schönsten Ecken zeigen! Mit Pause am erfrischenden Wassertretbecken. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. (Gern Voranmeldung unter: 037294/ 170-0 oder 96 80 6)




Wanderung im
Röthenbacher Wald

10.09.2022, 09.30 Uhr
Treff: Parkplatz an der
Kirche in Borstendorf
Dauer: ca. 3,5 h

Ihre Gemeinde Grünhainichen



Grünhainichener Heimatverein e.V.



24.09.2022 10:00 - 17:00 Uhr

Eröffnung Waldlabyrinth
und Bambiniwanderweg

in Borstendorf am Heinrich-Albert-Stein



- Schaukettensägenschnitzen
- Ritterschaukämpfe
- Kinderreiten
- Kutschfahrten
- Stülpner Karl
- Kinderbasteln
- Speis und Trank
- Akkordeonspieler Jörg Heinicke

Parkplätze
werden
ausgewiesen





„Selig sind, die reinen Herzens sind“

Wir laden Sie herzlich zu einem Konzert der „Neuen himmlischen Cantorey“ am Sonntag, den 25.9.2022 um 16 Uhr Uhr in die Ev.-Luth. St.-Georgen-Kirche Waldkirchen ein. Das 1999 gegründete Ensemble vereint befreundete semiprofessionelle Sänger und Instrumentalisten zum gemeinsamen Musizieren im Sinne der historischen Musizierpraxis auf Originalinstrumenten bzw. Nachbauten. Auf dem Programm stehen selten gespielte Werke: festliche Kantaten von Stölzel und Fasch, eine Motette von Johann Michael Bach sowie Instrumentalmusik für Streicher, Blockflöten, Oboen, Fagott von Pohle, Furchheim, Fasch und Telemann.

RSV 54 VENUSBERG

Radsportler ermitteln am 03. Oktober 2022 sächsische Meister im Bergfahren



Der RSV 54 Venusberg ist in diesem Jahr wieder Ausrichter der Landestitelkämpfe im Bergfahren. Zum 11. Male wird diese, auch für andere Bundesländer offene Meisterschaften auf dem bewährten 2,1 Kilometer langen Anstieg durch den Ort Waldkirchen (Dorfstraße) ausgetragen. Neben den Medaillen geht es zudem um die Siegertrikots im 14. Erz-Berg-Preis.

Wie in den Vorjahren findet auch wieder ein Wettbewerb für Hobbyfahrer statt. Für die Teilnahme besteht Helmpflicht und für Jugendliche unter 18 Jahren ist eine elterliche Erlaubnis vorzulegen.

Meldungen sind bis 9:00 Uhr an der Start-Nr.-Ausgabe (ehem. Blaufarbenwerk) möglich. Es erfolgt eine getrennte Wertung bis 30 Jahre und ab 31 Jahre aufwärts, sowie männlich und weiblich.

Wettbewerbe: Rennen 1 Männer Elite / U 23 / Junioren U 19 – 2 Läufe Start 9:00 Uhr

Rennen 2 Jugend U 17 – 2 Läufe Start 9:15 Uhr

Rennen 3 Schüler U 15 – 2 Läufe Start 9:30 Uhr

Rennen 4 Senioren 2 / 3 / 4 – 2 Läufe Start 9:45 Uhr

Rennen 5 weibl. Bereich (alle AK ab U 15) – ein Lauf Start 10:00 Uhr

Rennen 6 Schüler U13 / U 11 – 1 Lauf Start 10:15 Uhr

Rennen 7 Hobbyklasse – 1 Lauf Start 10:30 Uhr

Die 2. Läufe werden als Verfolgungsrennen ausgetragen. Beginn der 2. Läufe ab 11:30 Uhr Abstand je Klasse 15 Minuten. Die Siegerehrungen finden im Zielbereich statt.

Der Veranstalter bittet hiermit alle Anwohner im Interesse der Sicherheit der Fahrer um Verständnis für notwendige Verkehrseinschränkungen. Den eingesetzten Ordnungskräften ist unbedingt Folge zu leisten. Während der Renndauer bitten wir, das Abparken von Fahrzeugen auf der Rennstrecke zu unterlassen.

RSV 54 Gemeinde Grünhainichen

Veranstalter Bürgermeister

BAUWAGEN-TEAM WALDKIRCHEN

Liebe Leserinnen und Leser,

wir sind das Bauwagen-Team aus Waldkirchen!

Die Gemeinde Grünhainichen hat uns voriges Jahr einen Bauwagen organisiert, der über das Projekt „Jugend bewegt Kommune – Hoch vom Sofa“ der Deutschen Kinder und Jugendstiftung finanziert wurde. Wir, die Waldkirchner Jugend, möchten diesen zu einem Jugendclub ausbauen.

Dabei werden wir vom Kreisjugendring Erzgebirge finanziell durch Förderungen unterstützt.

Dadurch hatten wir die nötigen Mittel und konnten mit der Arbeit loslegen!

Mitte Mai begannen wir den Boden des Bauwagens herauszureißen, da dieser marode und morsch war.

Einen Monat später machten wir uns an einem Wochenende an die Arbeit, den Boden für die Stromversorgung auszuschachten. Dies war eine sehr anstrengende Arbeit, da viele große Steine im Weg waren und die Hitze einem zu schaffen machte.

Anfang Juli gewannen wir bei dem Stiftungsprojekt „Gecheckt? Wir fördern euer Projekt!“ einiges an Geld. Dies wollen wir nutzen um einen festen Untergrund für unseren Bauwagen zu pflastern und den Innenausbau in die Wege zu leiten.

Mitte August begannen wir mit dem groben Innenausbau des Bauwagens. Die Baumaterialien erhalten wir aus der BHG Waldkirchen. Wir bauten Balken zum Stabilisieren, Dämmung des Fußbodens und OSB Platten ein.

In Zukunft haben wir noch einiges vor uns und freuen uns über jegliche Unterstützung. Über unsere Fortschritte halten wir sie auf dem Laufenden.

Ihre Waldkirchener Jugend!



Arbeiten Innenleben



Graben für Elektrik

MENSCH, NATUR, UMWELT, VERKEHR

Neuigkeiten: Wald – Waldwege – Wanderwege

So Einiges hat sich getan! Die Baumfällarbeiten in unserem Verwaltungsverband sind weitgehend abgeschlossen. Die Wiederherstellung der Wege ist noch im Gange, zum Teil bereits abgeschlossen. Auch der dadurch in Mitleidenschaft gezogene Naturlehrpfad im sog. „Badwald“ Grünhainichen wird mit dem Sachsenfort und unserer neuen Grundschule „Im Grünen“ in einem zukünftigen gemeinsamen Projekt wiederhergestellt werden. Wir danken hier schon einmal im Voraus dem Sachsenfort für das tolle Engagement!

Wie der eine oder andere Wanderfreudige, Spaziergänger oder Radfahrer schon sehen konnte, die Wegebeschilderung in unserer Gemeinde bzw. in unserem Verwaltungsverband wird sukzessive erneuert sowie neue Wanderwegweiser – Standorte wurden installiert. Des Weiteren gibt es neue Sitzbänke für eine Ruhepause, zum Verschnaufen oder einfach nur, um die Ausblicke zu genießen. Wir danken an dieser Stelle dem Team des Bauhofes und unseren Wanderwegwarten!



Nun - der Monat September eignet sich wunderbar für eine Wanderung oder einem Spaziergang auf unseren Waldwegen – vielleicht mit einem Abstecher, um die ersten Pilze zu sammeln oder einfach, um ein Picknick im Grünen zu halten! Nachfolgend noch zwei tolle Anregungen für Unternehmungen - quasi vor Ihrer Haustür.

Wandertipp

Zu einer geführten Wanderung laden wir am Samstag, den 10.09.2022 recht herzlich ein! Start ist um 9:30 Uhr am Parkplatz an der Kirche in Borstendorf. Dieses Mal geht es in den wunderbaren Röthenbacher Wald. Unser Wanderführer, Herr Bernd Arnold, wird mit Ihnen eine Rundtour von etwa 3 h bis 3,5 h unternehmen (je nach Pause) – mit einer Rast am Wassertretbecken an der Röthenbach! Gern Anmeldungen unter Tel. 037294/ 96806 oder einfach um 09:30 Uhr mit kleiner Rucksackverpflegung am Parkplatz parat stehen.

Große Eröffnungsfeier

Am 24.09.2022 wird das Walddabyrinth mit Bambini-Wanderweg in Borstendorf (am Schachwanderweg gelegen), eröffnet! Ein großes Projekt, welches hier der Heimatverein Grünhainichen e.V. angepackt hat, wird mit dem Eröffnungstag gekrönt! Ein einzigartiges, in den neuen Bundesländern einmaliges Projekt – ein Walddabyrinth mit etwa

1,1 km Länge und 1.000 qm Fläche, welches von Jedermann entdeckt werden darf & muss! Kommen Sie vorbei zum Bestaunen & Ausprobieren! Eine tolle Sache und eine absolute Bereicherung für unsere Gemeinde! Wir sind sehr stolz auf die engagierten Bürgerinnen & Bürger, die hier leben, einfach anpacken, um etwas auf die Beine zu stellen und danken allen Beteiligten aufs Herzlichste!

Hinweis:

Aus organisatorischen Gründen wird dieses Jahr keine Pilzwanderung stattfinden. Ihre Pilzberater Herr Jörg Hunger und Herr Horst Mildner sind dennoch gern für Auskünfte für Sie da.

Herzliche Grüße

Kristina Schubert

Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit im Verwaltungsverband Wildenstein

STAATSBETRIEB SACHSENFORST

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Waldbesitzerschulung Forstbezirk Marienberg – Revier Rauenstein

Der Forstbezirk Marienberg führt im Privat- und Körperschaftswaldrevier Rauenstein am **Samstag den 17.09.2022 um 09:30 Uhr (Dauer etwa 2 Stunden)** eine Waldbesitzerschulung durch. Revierleiter Frank Schubert lädt zum Thema

„Erkennung und Aufarbeitung von Borkenkäferbefall sowie Wiederbewaldung unter Beachtung aktueller Fördermöglichkeiten“

ein. Im Detail geht es darum, den Waldbesitzern Hinweise und Anregungen zu geben, wie zum Beispiel eine sinnvolle und waldschutzgerechte Aufarbeitung von Schadholz organisiert werden kann, welche wichtigen Merkmale einen Borkenkäferbefall erkennen lassen, welche Möglichkeiten es gibt, befallene Bäume aufzuarbeiten und die weitere Ausbreitung der Borkenkäfer zu verhindern. Außerdem soll zu aktuellen Fördermöglichkeiten hinsichtlich der Waldschutzmaßnahmen, wie auch Wiederaufforstung und Waldumbau-Projekten informiert werden. Treffpunkt ist an der Straße zwischen Borstendorf und Leubsdorf (Waldbeginn auf der rechten Seite).

Eingeladen sind alle Waldbesitzer der Städte und Gemeinden Amtsberg, Börnichen, Drebach, Großolbersdorf, Grünhainichen, Olbernhau, Pockau-Lengefeld und Zschopau. Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Ropte

Referent Privat und Körperschaftswald

HISTORISCHES

TAG DES OFFENEN DENKMALS am 11.09.2022

Am 11.09.2022 findet wieder der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Hierzu werden in unserer Gemeinde das Museum „Erzgebirgische Volkskunst“, Chemnitzer Str. 20 A in Grünhainichen (im Gebäude der Gaststätte „Zur alten Gewerbeschule“, 1. Stock) in der Zeit von 10–17 Uhr geöffnet sein.

Des Weiteren werden Frau Pfob und Herr Röder die sog. „Haase-Villa“, Fabrikweg 1 im Ortsteil Borstendorf für Interessierte öffnen!

Ein Besuch in beiden Gebäuden lohnt definitiv! Der Eintritt ist kostenfrei.

Villa Carl Friedrich Haase, Fabrikweg 1, Borstendorf



Wir sind wieder dabei! Am Sonntag, den 11.09.2022 öffnen wir wieder unser Haus. Unter dem diesjährigen Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ gewähren wir unseren Besuchern einen einzigartigen Einblick in den aufwändigen Forschungsprozess, der in den letzten Jahren

in und über unsere Villa stattgefunden hat. Wir sind nicht nur Eigentümer und Bauherren eines Denkmals. Wir sind auch Forscher, Archäologen und meistens Detektive. Unsere Besucher nehmen wir mit zu unseren spannenden Ermittlungsarbeiten zur Baugeschichte und -substanz des Hauses, zur Geschichte einer fast vergessenen Gründerfamilie und den vielen Spuren und Hinweisen auf unterschiedlichste Bewohner aus allen Zeiten seit der Erbauung in den Jahren 1900/1901. Dabei erzählen wir unsere teilweise abenteuerlichen Wege zur Erkenntnis.

In der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr haben wir für alle Interessierten geöffnet. Führungen unter dem diesjährigen Motto finden jeweils um 10.00, 13.00 und 15.00 Uhr statt.

Zu sehen gibt es außerdem eine überarbeitete Ausstellung mit historischen Aufnahmen des Hauses, der Familie Haase und den Betriebsstätten der Papierfabrik Siegen & Haase.

Besondere Hinweise:

- Parkplätze sind in der Umgebung ausreichend vorhanden.
- Bitte tragen Sie Schuhwerk ohne Metallabsätze oder Ähnlichem. Sie laufen über originale Fußböden.
- Das Haus hat keinen barrierefreien Zugang, aber bequeme Treppen. Im Bedarfsfall besteht die Möglichkeit des Zugangs zur Bel Étage über eine kleine Treppe durch den Hintereingang.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Annett Pfob und Steffen Röder

BUCHTIPP

Uhlmann, Sieghart – wer kennt ihn noch?

Er hat es gewagt und ein Buch geschrieben. Der Lebensweg eines kleinen Jungen, der in Grünhainichen aufgewachsen ist. Er war für manche Streiche verantwortlich und hat es den Erwachsenen oft nicht leicht gemacht. Aber mit viel Talent und „Bauernschläue“ hat er es schon zu DDR-Zeiten weit gebracht. Auch nach der Wende wusste er wie der Hase läuft. Er hat seinen Weg aufgeschrieben.

Vielleicht interessieren sich einige für dieses Buch? Wenn ja, bitte bei mir melden, ich reiche es weiter. Brigitte Hockeborn 037294/ 966 17.



PAPIER IST MEIN DING



GRÜNPERGA

GRÜNPERGA PAPIER GMBH | Am Güterbahnhof 3
09579 Grünhainichen | Telefon +49 37294 18-225
E-Mail: bewerbung@gruenperga.de | www.gruenperga.de

**ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERES TEAMS
SUCHEN WIR AB SOFORT:**

- **Maschinen- und Anlagenbediener** (m/w/d)
auch Quereinsteiger
- **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)



VEREINSNACHRICHTEN

KULTUR & KUNST, TRADITION & CHRONIK, HEIMATVEREINE

VEREIN „PFERDE(ER)LEBEN – NATÜRLICH – AKTIV E.V.

Es gruselt wieder – Halloween-Fest am 29. Oktober in Waldkirchen

Aufruf zur Mithilfe – "Gemeinsam statt einsam!"

Liebe Waldkirchener, Freunde, Gönner und alle, die uns unterstützen wollen. Wir, der Verein "Pferde(er)leben – natürlich e.V.", richtet auch in diesem Jahr wieder das Halloween-Fest aus. Highlights an diesem Tag werden u. a. eine Feuershow am Abend und die Kostüm-Schau sein (siehe auch Flyer Seite 15).

Für einige Bereiche benötigen wir jedoch noch helfende Hände:

- Ihr seid besonders kreativ und habt ein Faible für Dekoration? Dann unterstützt uns gern beim Aufbau der schaurig schönen Kulisse.
- In der Küche macht euch keiner was vor? Mit gruseligen Köstlichkeiten könnt ihr uns ebenfalls gern unter die Arme greifen.
- Auch das schönste Fest geht ja bekanntlich vorbei. Zum Abbau und den Aufräumarbeiten werden ebenfalls noch freiwillige Helfer gesucht.

Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung

Sie oder Ihr Unternehmen könnte sich eher eine finanzielle Unterstützung unseres Halloween-Projektes vorstellen um somit Teil dieses Tages zu werden? Da wir die benötigten



Mittel für z. B. Kürbisse, Schminke/Fingermalfarben, Bastmaterialien u. ä. aus dem Vereinsbudget bestreiten, sind (Sach-)Spenden für uns ebenso hilfreich.

Eventuell wäre die Veranstaltung eine Gelegenheit, für Ihr Unternehmen zu werben. Hier findet sich auf jeden Fall eine Möglichkeit – sprechen Sie uns gern an.

Für Rückfragen stehen wir natürlich unter 0173-8780930 zur Verfügung. Allen Helfern und Spendern schon mal "Danke!" im Voraus.

Pferde(er)leben – natürlich aktiv e.V.

IBAN: DE82 8705 4000 0725 0666 10, BIC: WELADED1STB

pferdeerleben.natuerlich.aktiv@web.de

www.pferdeerleben-erzgebirge.jimdofree.com

KLÖPPELGRUPPE GRÜNHAINICHEN

Die Klöppelgruppe trifft sich!

Wann: aller 14 Tage dienstags 06.09. | 20.09.2022 ab 18 Uhr

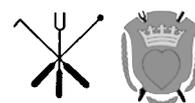
Wo: im Atelier „Alte Post“ in Grünhainichen, Chemnitzer Str. 43

Ansprechpartnerin: Frau Wolf, Tel.: 0371/ 42 98 19

Anfänger, Interessierte sowie Neugierige sind herzlich willkommen!

HÜTTENKNAPPSCHAFT „BLAU-FARBENWERK ZSCHOPENTHAL“

Hüttenknappschaft vor dem 21. Bergquartal



Am 16. September treffen sich die Mitglieder der Hüttenknappschaft „Blaufarbenwerk Zschopenthal“ zum 21. Bergquartal. Quartal bedeutet Rückblick und Abrechnung über das zurückliegende Bergjahr. Wie schon im Vorjahr dürfte der Rechenschaftsbericht auch diesmal nicht allzu lang werden. Coronabedingt blieben der größte Teil der geplanten Vorhaben sowohl der Knappschaft als auch des Sächsischen Landesverbandes auf der Strecke. Bleibt zu hoffen, dass die für das 22. Hüttenjahr vorgesehenen Vorhaben realisiert werden können.

An dieser Stelle soll an die Waldkirchener Bürger erinnert werden, die in der Farbmühle in der Zschopauaue über Generationen hinweg gewirkt haben und für den jetzigen Traditionsverein Namensgeber wurden. Sehr früh schon haben sich Bergleute zur Durchsetzung ihrer Interessen und verbrieften Rechte gegenüber ihren Arbeitgebern und der Obrigkeit zu Bergbrüderschaften zusammenschlossen. Dazu gehörte das Tragen von Waffen und die Befreiung vom Militärdienst. Es waren Schutz- und Trozgemeinschaften, mit denen das niedere Bergvolk seine Forderungen durchzusetzen versuchte.

Gesichert nach 1490 kam es in der Bergbauregion zur Bildung kurfürstlich sanktionierter Berg-, später auch Hüttenknappschaften. In festen Arbeitsverhältnissen in Bergwerken und Schmelzhütten stehendes Bergvolk und deren Familien unterlagen der Mitglieds- und Beitragspflicht. Die Bildung und Überwachung der Verordnung oblag den Bergämtern.

Neben der Durchsetzung ihrer Arbeitsrechte wurden auch soziale Anliegen zum Gegenstand ihres Handelns. So kam es zur Bildung von Knappschaftskassen zur Anlage finanzieller Rücklagen, die auch von den Berg- und Hüttenkonsortien unterstützt wurden. Daraus erhielten Knappschaftsmitglieder in Notsituationen Hilfe. Dazu gehörte der sogenannte Büchsenpfennig, der am Lohn tag eingezahlt wurde. Für Berginvaliden und Hinterbliebene verunglückter Bergleute wurden diese Rücklagen gebildet. Auch Witwen, die auf Lebzeiten Mitglied der Knappschaft blieben oder auch in krankheits- und altersbedingten Notfällen konnte auf Antrag finanzielle Unterstützung gewährt werden.

In seinen „Nachrichten über das Blaufarbenwerk Zschopenthal“, die der letzte Hütteninspektor Kurt Alexander Winkler kurz vor Verlegung der Farbmühle nach Niederpfannenstiel im Kirchenarchiv Waldkirchen hinterlegte, schildert er das Wirken der Zschopenthaler Knappschaft, die mit Umsiedlung des Werks aufgelöst wurde. Ihren letzten Auftritt hatte die Knappschaft im Festhabit 1848 anlässlich der Auspfarung Grünhainichens aus dem Kirchspiel Waldkirchen in der neuen Grünhainichener Kirche.

„Die Arbeiter des Werks sind in wirkliche, verpflichtete Blaufarbenarbeiter und in sogenannte Tagelöhner zerfallen. Die Letzten wurden nur auf so lange angenommen, als sie gerade gebraucht wurden und wechselten beständig. Die wirklichen Arbeiter dagegen wurden ohne Unterbrechung Sommer und Winter beibehalten, in Zeiten der Krankheit mit Lohn, Arzt und Medizin, in Zeiten der Teuerung mit besonderen Zuschüssen unterstützt und im Alter, wenn sie bis dahin im Werksdienste verblieben waren und sich gut betragen hatten, mit einem reichlichen Gnadengelde versehen. Auch ihre Witwen und Kinder bekamen Gnadengelder. Sie bildeten eine bergmännische Knappschaft, an deren Spitze ein langgedienter Arbeiter – der Knappschaftsälteste – stand, welcher das Organ der Leute in allen allgemeinen knappschaftlichen Angelegenheiten war. Sie waren einer Arbeitsordnung unterworfen und wurden nur dann abgelegt, wenn sie sich einer Unehrllichkeit – und war es auch die geringste – und eines unsittlichen Lebens schuldig gemacht hatten. Der ehrliche und ordentliche Arbeiter blieb – ohne dass ihm irgendeine Zusicherung deshalb gemacht worden war – wenn er es nicht freiwillig vorzog, abzugehen, Arbeiter bis an seinen Tod oder wurde pensioniert, wenn er ins hohe Alter kam.

Gewiss, es will viel sagen, wenn fast ein Jahrhundert hindurch die Bravheit forterbt von einer Generation auf die andere und man nicht Einem begegnet, auf welchem ein stiller oder öffentlicher Makel lastet! Möge man, wenn wieder 100 Jahre vorüber sind, der Familie Thiele noch immer ein so ehrenvolles Zeugnis geben können.

Noch gegenwärtig sind drei Thiele im Werksdienste, der Knappschaftsälteste und Obmann David Thiele, der Schüler Karl August Thiele und der Laborant Johann Christoph Thiele. Der Vater und resp. Großvater dieser 3 Männer war

der Knappschaftsälteste und Werkmeister Johann Christoph Thiele, geboren 1764 in Waldkirchen und gestorben daselbst 1828. 19 Jahre schläft er schon in seinem Grabe, aber das Andenken an ihn, den anspruchlosen und doch so hochverdienten Mann schläft noch nicht und soll erhalten werden. Er war der tüchtigste und pflichtgetreueste Arbeiter, den es vielleicht je gegeben hat und ein sehr edler Mensch.

Unter seinem groben Leinwandkittel schlug ein köstliches Herz. Er blieb niedern Standes und stand doch hoch erhaben über Tausenden, welche auf der Erde viel mehr bedeuteten als er. Ihm muss es Jenseits wohlgehen!

Diese Einrichtungen, dieses knappschaftliche Verhältnis erzeugte einen Corpsgeist, welcher nur zum Guten führte. Sie selbst entlarvten gewiss früher oder später den Rätigen in ihrer Mitte. Möge die Erinnerung an diese Knappschaft, welche nun bald ins höhere Gebirge zieht, in Waldkirchen eine freundliche bleiben. Ihr gehörte ja so manches Waldkirchner Kind an.“

Den Wunsch Winklers erfüllten die Mitglieder des Erzgebirgischen Heimatvereins Waldkirchen, als sie im Festumzug anlässlich der 650-Jahr-Feier des Ortes im Jahre 1999 mit einem Offizianten und acht Farbarbeitern im Habit der Blaufarbenwerker aufmarschierten. Mit fachlicher Unterstützung der Uniformkammer der Saxonia-Stiftung Freiberg und finanziellen Zuwendungen des Amtes für ländliche Neuordnung wurde die Festkleidung der Hüttenleute nachgestaltet.



Festumzug zur 650-Jahr-Feier

Ein Jahr später beschlossen 12 Mitglieder des Heimatvereins die Wiedergründung der Knappschaft als bergmännischen Traditionsverein. Auf Antrag wurde die Knappschaft im gleichen Jahr als „Hüttenknappschaft Blaufarbenwerk Zschopenthal im Erzgebirgischen Heimatverein Waldkirchen“ in den Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine aufgenommen. Nach ersten gemeinsamen Aufmärschen mit der befreundeten Knappschaft Kalkwerk Lengfeld waren die Waldkirchener jährlich zu mehr als zwanzig Einsätzen bei Aufzügen des Landesverbandes oder Festlichkeiten befreundeter Bergknappschaften in Sachsen und benachbarten Bundesländern im Einsatz. Das dabei eingenommene Trachtengeld verbesserte die finanzielle Situation deutlich. Damit konnte der Verein auch im Ort wieder wirksam werden.



Fahnenweihe 2001

Nach der Fahnenweihe im Jahre 2001 erinnerte er mit drei Hüttenfesten an die Wiedegründung der Knappschaft. Parallel zum Deutschen Mühlentag fanden die Hüttenfeste am Pfingstmontag statt. Nach Berggottesdiensten in der St. Georg-Kirche begaben sich 180 Trachtenträger befreundeter Knappschaften und drei Bergkapellen zum Bergaufzug über die Dorfstraße ins Zschopenthal. Auf dem Hof der ehemaligen Farbmühle fand das Zeremoniell mit einem Bergkonzert seinen Abschluss.



3. Hüttenfest Pfingsten 2015

Von solchen Veranstaltungen konnte man in den letzten drei Bergjahren aufgrund der Corona bedingten Einschränkungen nur träumen. Das gewohnte Vereinsleben war nur sehr eingeschränkt möglich und aufrecht zu erhalten. Bleibt zu hoffen, dass das Bergjahr vor uns mehr Aktivitäten zulässt. Dazu gehört, dass die personelle Stärke für kommende Aufzüge erhalten bleibt. Nachwuchs wäre für das Vereinsleben sehr wichtig. Wir fänden es toll, wenn sich der eine oder andere heimatverbundene Bürger unserer Ortsteile oder auch Nachbargemeinden für unser Wirken interessierte. Er wäre in der Knappschaft herzlich willkommen.

Geburtstage

Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im Monat September:

Monika Heilmann
Olaf Bitterlich

Alessandro Ullmann
Rolf Weißbach

Einladung zur öffentlichen Probe

Am 20. September 2022 von 18:00 bis gegen 20:00 Uhr sind die Mitglieder der Hüttenknappschaft, des ehem. Heimatvereines sowie Einwohner und Gäste zu einer öffentl. Probe der Bergkapelle Pobershau herzlich eingeladen. Musiziert wird wieder in der Kaue auf dem Hof des ehem. Blaufarbenwerkes Zschopenthal. Zu hören gibt es u.a. bergmännische Musik aus dem Erzgebirge. (Vorgeschmack für die Ohren im Internet) Speisen und Getränke für den Mund sind vor Ort erhältlich.

Glück Auf
Heiner Hedrich
Hüttenknappschaft

DER GRÜNHAINICHER HEIMATVEREIN E. V. INFORMIERT

Klöppelgruppe Grünhainichen

Die Klöppelgruppe trifft sich!

Wann: alle 14 Tage dienstags 06.09. | 20.09.2022 ab 18 Uhr
Wo: im Atelier „Alte Post“ in Grünhainichen, Chemnitzer Str. 43

Ansprechpartnerin: Frau Wolf, Tel.: 0371/ 42 98 19

Anfänger, Interessierte sowie Neugierige sind herzlich willkommen!

GARTENVEREIN "AM BIRKENBÜSCHEL" GRÜNHAINICHEN

Der Gartenverein „Am Birkenbüschel“ in Grünhainichen stellt sich vor

Wir sind ein Verein mit jungen und älteren Mitgliedern. Vereinsfreunde mit kleinen und großen Kindern sind bei uns gern gesehen. Das Gelände befindet sich direkt an einem Südhang und bietet so die perfekten Bedingungen zum Erholen und Gärtnern.

Am Vereinsgelände grenzt ein Sportplatz auf dem sich die Kinder austoben können. Jeder Garten besitzt einen Wasser- und Stromanschluss.

Heutzutage muss man sich gut überlegen welches Obst oder Gemüse man im Supermarkt kaufen soll. Viele Sorten sind mit giftigen Stoffen gespritzt und so sehr gesundheitsschädlich. Ein kleiner Garten bietet daher optimale Voraussetzungen um sich sein Obst und Gemüse garantiert schadstofffrei anzubauen.

Über das Jahr verteilt veranstalten wir auch kleine Feste, wie zum Beispiel das Sommer – oder Herbstfest. Für neue Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr.

In unserer Gartenanlage befinden sich noch freie Gärten mit oder ohne Gartenlaube. **Wenn Sie Interesse haben dann melden Sie sich doch bei uns. Tel.: 0152 24672677 oder bei unserem Vorsitzenden Torsten Oelsner.**

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.
Mit freundlichen Grüßen
Der Gartenverein „Am Birkenbüschel“ in Grünhainichen

SPORTVEREINE

TURNVEREIN GRÜNHAINICHEN

Trainingszeiten

Turnkinder 5 – 9 Jahre:
freitags 16:30 Uhr – 17:30 Uhr
nach vorheriger Anmeldung

Turnkinder ab 10 Jahre und Jugend:
freitags 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Das **Wettkampftraining** findet wie immer **sonntags** und **montags** statt. Den Wettkampfturnern sind die Trainingszeiten bekannt.

Ansprechpartner: Carsten Hunger 015905099110

Die **Männersportgruppe** trifft sich **montags 18:00 Uhr – 19:00 Uhr** in der Turnhalle Nordstraße zum Kraftsport und Fitnessstraining.

Ansprechpartner: Pierre Baumann, 01729480710

Zur **Gymnastik mit Musik** halten sich **donnerstags 20:00 Uhr – 21:00 Uhr** die Frauen fit.

Ansprechpartner: Elke Schmidt, 037294/7181

Die **Gruppe der älteren Turnerfrauen** trifft sich **dienstags 19:00 Uhr – 20:00 Uhr** zum Sport treiben.

Ansprechpartner: Petra Hübler, 037294/1676 und Astrid Harbeck, 037294/1501

Für alle Gruppen werden gern noch interessierte Sportlerinnen und Sportler gesucht.

Bitte meldet euch bei den Ansprechpartnern falls ihr Interesse habt.



Volleyball bzw. Tischtennis immer **montags ab 19:30 Uhr** Grünhainichen Turnhalle.

Arbeitseinsätze Vereinsgelände werden jeweils aktuell bekannt gegeben.

Alte Herren GBC – Spiele für 2022

Die Alten Herren trainieren freitags ab 19:00 Uhr auf dem Sportplatz an der neuen Grundschule in Grünhainichen. Neue Spieler sind jederzeit willkommen. Nähere Informationen können gern bei Freddy Moeckel, Telefon: 0173/3622490, eingeholt werden.

Folgende Partien stehen noch an:

02.09.22 Kleinhartmannsdorf HS 18:30 Uhr

Wer bei uns sportlich bzw. anderweitig im Verein aktiv sein oder uns einfach unterstützen möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

GBC Blau-Weiß Grünhainichen

| | | |
|------------------------|---------------------|----------------------|
| <i>Thomas Ruttloff</i> | <i>Jens Geisler</i> | <i>Sandra Struck</i> |
| 01728171789 | 01739858959 | 01634507400 |

GBC NEWS

**GRÜNHAINICHENER BALLSPIELCLUB
BLAU-WEISS E.V.** *Seit 1913*



Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen angenehmen Start ins neue Schuljahr.

Wenn ihr Lust auf sportliche Betätigung habt, die hiesigen Sportvereine würden sich freuen.

Was sonst noch passierte:



Ein kleines, aber feines Vereinsfest mit einer sensationellen Lichtshow. Schönen Gruß an die Gäste und vielen Dank an alle Helfer*innen.

Die Arbeitseinsätze zur Verschönerung unserer Bungalows laufen weiter.

Termine September

11.09.2022 FSV Zschopau/Krumhermersdorf – SSV Wildenstein 15:00 Uhr

25.09.2022 SSV Wildenstein – VfB Zöblitz 15:00 Uhr

Wir wünschen viel Erfolg und wenig verletzungsbedingte Krankenscheine.

WANDERGRUPPE GRÜNHAINICHEN

Wanderbericht

Am 30.07.2022, 8:00 Uhr, trafen wir uns zur Fahrt zum Wasserschloss Klaffenbach. Das war die einfache, wenig anstrengende Variante für Hochsommerwetter, die unser Wanderleiter Werner Lohse, sich ausgedacht hatte. Es kam jedoch ganz anders. Nur eine ganz kleine Truppe wanderte vom Parkplatz am Wasserschloss los.

Wir bogen nach rechts ab und liefen den leicht ansteigenden Gutsweg hoch, überquerten die Bahnschienen und die Bahnhofstraße. Einen herrlichen Blick auf das Erzgebirge hatten wir, als wir neben den Eigenheimen die Untere Bergstraße entlang gingen. Die Bewohner hier leben unweit vom Heckertgebiet und doch wie in einer anderen Welt. Angekommen an der Straße Am Hutholz konnten wir entscheiden, ob wir vor oder hinter den Häusern entlang gehen wollten. Wir wählten den Mittelweg. Ein Stück sind wir die Straße, eine Sackgasse, und dann den schmalen Weg zwischen den Häusern hindurch gegangen. Nun führte der Weg am Waldrand vom Hutholz entlang. Es war leicht bewölkt und um die 18°C. So ließ es sich wunderbar wandern.

In der Nähe vom Kaufland überquerten wir im Ortsteil Klaffenbach die Chemnitzer Straße. Hier befinden sich eine Buswendeschleife und daneben ein eigentlich schöner Spielplatz. Leider müssen hier Vandalen gehaust haben. Leere Flaschen, Glasscherben, Papier und Pappe gehören einfach nicht dorthin. Vorbei an der Gartenanlage „Am Silberbach“ führte der Weg dann nach rechts.

Bald kamen wir an eine Wochenendsiedlung. Einige der Grundstücke scheinen schon zum Dauer-Wohnsitz mit schönen großen Grundstücken geworden zu sein. Am Eisenweg angekommen, bogen wir erneut rechts ab und liefen abwärts bis zur Chemnitzer Straße in Klaffenbach. Diese wanderten wir ein Stück entlang bis zur Würschnitztalstraße und überquerten die Brücke über den Fluss Würschnitz. Noch ein Stück die Klaffenbacher Hauptstraße entlang, dann bogen wir rechts in den aufwärts führenden Wanderweg ein. Vorbei an den Golfplätzen gelangten wir an den Wasserschlossweg. Wir hatten noch Zeit und umrundeten einmal das Wasserschloss. Ehemals gehörte die Wasserburg zum bereits um 1200 nachweisbaren Dorf Neukirchen und war Eigentum des Benediktinerklosters Chemnitz. Die Eigentümer wechselten jedoch mehrfach und 1934 wurde das Schloss an den Ort Klaffenbach verkauft.

Zur Geschichte gehört auch, dass es über 40 Jahre ein Jugendwerkhof für Mädchen war. Heute ist es prima renoviert und beherbergt ein Museum, Gaststätten und auch ein Hotel. Noch einen Blick in den Wassergraben mit den leider schlecht zu sehenden Fischen und dann ging es hinein in die Gaststube „Torwache“.

Als wir im Gastraum unser schmackhaftes Mittagessen verzehrten, mussten wir feststellen, dass es angefangen hatte zu regnen. Leider wollte es auch nicht aufhören. So entschlossen wir uns, nebenan in der Glasbläserwerkstatt vorbei zu schauen. Unterhalten wurden wir hier mit lustigen Sprüchen des Inhabers und es gab auch schöne Glasartikel zu sehen und zu kaufen. Nun wurde aus der Hitze- eine Regenvariante. Wir verzichteten auf die zweite Hälfte der Wanderung und fünf Wanderer traten nach 5,55 km schöner Wanderstrecke die Heimfahrt an.

Marina Lohse



PLATZ IST IN DER SCHÖNSTEN HÜTTE

Vereinsraum für Feiern zu vermieten

Der Vereinsraum des GBC "Blau-Weiß", Chemnitzer Str. 67 A, am ehem. Naturbad steht frisch hergerichtet für Sie bereit. Ob Geburtstag, Schulanfang, Jugendweihe oder andere Anlässe - hier macht feiern Spaß!

Platz bis zu 50 Personen · separate Küche inkl. Geschirr
Getränkekühlschrank · komplettes Equipment für Ihre Feier

**Fragen und Terminbuchungen an Carmen Geisler,
Tel.: 0173 2105484**

GRÜNHAINICHERER BALLSPIELCLUB
BLAU-WEISS E.V. SEIT 1913



Containerdienst (1,3-12 m³) · Kleintransporte

Zum Gewerbegebiet 2a · 09575 Eppendorf / Sa.
Tel.: 037293/ 74809 · Fax: 037293/ 799068 · Funk: 0172/ 3760482

Entsorgung von: Bauschutt · Erdaushub · Baustellenabfälle · Sperrmüll
Anlieferung von: Sand · Splitt · Fertigbeton · gesiebter Erde und vieles weitere auf Anfrage



Haustechnik

HEIZUNG + SANITÄR

Steffen Auerbach
Turnhallenweg 2 · 09437 Börnichen
Mobil: 0176 / 61 75 83 77
Telefon: 037294 / 72 69

WIR HALTEN EINEN PLATZ FREI - FÜR IHRE WERBUNG IM AMTSBLATT

Bei Interesse melden Sie sich beim Redaktions-Team des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Es berät Sie gern: Kristina Schubert,
Tel. 037294/ 170 32, E-Mail: k.schubert@wildenstein.ws

KIRCHENNACHRICHTEN

MONATSSPRUCH SEPTEMBER:

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

(Sirach 1, 10)

Liebe Leser,

32, 67, 80 Millionen und noch viel mehr geben Fußballvereine für einen einzigen Spieler aus. Wahnsinn!

Was bin ich da wert? Überhaupt, was ist ein Mensch wert? Bemisst sich das nach dem, was eine Person leistet? Errechnet sich das nach dem Maß der Nützlichkeit? Bin ich wertvoll, wenn ich in der Schule gute Leistungen erbringe, wenn ich einen guten Abschluss schaffe, erfolgreich im Beruf bin, wenn ich gesund und belastbar bin?

Vorwiegend nach der erbrachten Leistung beurteilt zu werden, setzt uns unter Leistungsdruck und macht uns Menschen auf Dauer krank. Wie gut tut es da, wenn ich mir meinen Wert nicht erst erarbeiten und immer wieder neu verdienen muss, sondern wenn ich einfach wissen und erfahren darf: Du bist gewollt, Du bist geliebt, so wie Du bist, mit Deinen Möglichkeiten und Deinen Grenzen, mit Deinen Glanzleistungen und Deinen Niederlagen.

Nicht 32, 67, 80 Millionen, sondern unendlich wertvoll sind wir unserem Schöpfer. Er hat uns das Leben geschenkt, wir sind gewollt und geliebt. Dieses JA, diese Zuwendung Gottes wird in Jesus Christus überdeutlich.

„Du bist unendlich wertvoll.“ Aus diesem Zuspruch Gottes, kann ich mich auch seinem Anspruch an mein Leben stellen und mich seiner Führung anvertrauen.

Ich wünsche uns, dass wir uns davon leiten und trösten lassen, von diesem großen JA Gottes zu uns, dort, wo wir stark sind und viel leisten können und dort, wo wir an unserer eigenen Schwäche leiden.

Möge uns der Zuspruch Gottes Kraft zum Leben geben.

„Aber alle, die ihre Hoffnung auf den HERRN setzen, bekommen neue Kraft. Sie sind wie Adler, denen mächtige Schwinge wachsen. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und sind nicht erschöpft.“ (HfA, Jesaja 40,31)

Herzlichst Ihr Pfarrer Meyer

Regionale Fernseh-Gottesdienste

Um den Zuschauern Gottes Segen und ein hoffnungsvolles Wort in die Wohnzimmer zu bringen, werden die Fernseh-Gottesdienste von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges wöchentlich im MEF ausgestrahlt. Da wir die Ausstrahlung der Gottesdienste durch Spenden finanzieren, bitten wir um Unterstützung:

Spendenkonto: CVJM Lichtblick e.V.

IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94, Erzgebirgssparkasse

Zweck: MEF-Gottesdienst

Vielen Dank!

Konzert der Neuen Himmlischen Kantorey aus Quedlinburg

Am 25.9. findet in der Georgenkirche Waldkirchen ein Konzert der Neuen Himmlischen Kantorey aus Quedlinburg

statt. Nach einem Probenwochenende im Pfarrhaus Waldkirchen werden die Musiker, bestehend aus einem kleinen barocken Orchester und einem Gesangsquartett, ihr Probenresultat vorstellen.

Das Konzert beginnt 16 Uhr.

GEMEINDE BÖRNICHEN

Gottesdienste

Sonntag, 4. September 2022

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 11. September 2022

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. September 2022

08:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25. September 2022

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Kindergottesdienst:

Die Kinder treffen sich jeden Sonntag 10:00 Uhr zum Kindergottesdienst im Kirchengemeindehaus (Ausnahme: Familiengottesdienst).



Gemeindekreise im Kirchengemeindehaus

Christenlehre: Klasse 1-3 montags, 15 - 16 Uhr
Klasse 4-6 montags, 16 - 17 Uhr

Eltern-Kind-Kreis: Montag, 12.09. (15:30 Uhr)

Gebetskreis: Montag, 05.09., 19.09. (19:30 Uhr)

Kirchenchor: dienstags, 19:30 Uhr in Waldkirchen

Mittwochstreff: Mittwoch, 07.09. (19:30 Uhr)

Seniorenachmittag: Mittwoch, 21.09. (14:00 Uhr)

Unsere gesamten Gemeindetreffs und Veranstaltungen finden Sie im Gemeindebrief, der bei der Kirchengemeindeverwaltung erhältlich ist.

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 25. September 2022

10:00 Uhr

Kirche Börnichen



Annahme der Erntegaben zum Schmücken der Kirche, Samstag, 24. September 2022 von 14:00 - 16:00 Uhr



Orgelfahrt 2022

Entlang der Silberstraße

Ein Konzertprojekt mit dem Kantor der
Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert
Schirmherr ist Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer

Montag, 3. Oktober 2022

14.00 Uhr Kirche St. Marien Oederan
15.30 Uhr Kirche zum Heiligen Kreuz Gahlenz
17.00 Uhr Kirche Borstendorf
18.30 Uhr Kirche Börnichen
20.00 Uhr St. Martinskirche Zschopau

Mehr Infos unter: www.orgelfahrterzgebirge.de
Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

Außenstelle des Pfarramtes:

Pfarrer Jens Meyer
Börnichener Str. 3
09579 Grünhainichen OT Waldkirchen
Mail: Jens.Meyer@evlks.de
Tel.: 037294/87884, Fax: 037294/87885

Sprechzeit in Börnichen:

dienstags 16:00 – 17:00 Uhr im Kirchgemeindehaus
oder nach Vereinbarung

Kirchgemeindevvertretung:

Vorsitzende Monika Weickert
Tel.: 037294/87604
E-Mail: Monika.Weickert@evlks.de

Kirchvorsteher: Christoph Reichel

Homepage: www.Kirchgemeinde-Boernichen.de

Kirchgemeindevverwaltung:

Katja Gruhnert
Försterweg 1
09437 Börnichen
Mail: Katja.Gruhnert@evlks.de
Sprechzeit: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus oder nach Vereinbarung unter
0152/214 698 84

Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börnichen
Erzgebirgssparkasse (BIC: WELADED1STB)
IBAN: DE68 870 540 00 320 300 06 35

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN**Gottesdienste**

- 04.09.** 12. Sonntag nach Trinitatis
08:30 Uhr Gottesdienst
- 11.09.** 13. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
- 18.09.** 14. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Familiengottesdienst „Pustebblume“
- 25.09.** 15. Sonntag nach Trinitatis
08:30 Uhr Gottesdienst
16:00 Uhr Konzert der „Neuen himmlischen Cantorey“
in der Kirche Waldkirchen
- 02.10.** 16. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Herzliche Einladung nach Waldkirchen zum
Familiengottesdienst zum Erntedank

Das Dankopfer

18.09. Diakonie Sachsen
25.09. Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche
Ansonsten für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft des Kirchspiels. Am Ausgang kann für Projekte der eigenen Kirchgemeinde gegeben werden.

Für alle Gottesdienste gilt:

Nach der neuen Corona-Schutz-Verordnung gibt es auch für das kirchliche Leben **keine** Auflagen mehr. Eigenverantwortung sowie bei hohen Inzidenzen Maske und Abstand werden aber weiter empfohlen.

Gemeindekreise:

Christenlehre: ab 2. Schulwoche, mittwochs
15 – 16 Uhr Kinder der Klassen 1-3
16 – 17 Uhr Kinder der Klassen 4-6

Seniorenachmittag: 08.09., 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kirchenchor: dienstags, 19:30 Uhr Pfarrhaus Waldkirchen

Eltern-Kind-Kreis: 12.09., 15:30 Uhr im Kirchgemeindehaus Börnichen

Abendmahlsgottesdienst im Seniorenhaus: 01.09., 16 Uhr
Seniorenhaus „Alte Schule“ Grünhainichen

Konfissamstag:

17.09. Klasse 7: 8 – 12 Uhr im Pfarrhaus Waldkirchen
- Einsteigerkonfi
24.09. Klasse 8: 15 – 20:15 Uhr in der Strobelmühle Pockau
- Konfitag

für alle Gottesdienste gilt:

Nach der neuen Corona-Schutz-Verordnung gibt es auch für das kirchliche Leben keine Auflagen mehr. Eigenverantwortung sowie bei hohen Inzidenzen Maske und Abstand werden aber weiterhin empfohlen.

Familiengottesdienst Pustebblume

Wann haben Sie das letzte Mal begeistert die Samen einer Pustebblume in die Welt gepustet? Vielleicht erst diesen Sommer allein oder mit Kindern oder Enkeln? Vielleicht aber



auch schon vor vielen Jahren – in der eigenen Kindheit?

Pusteblumen sind faszinierend und es gibt wohl kein Kind, was an einer Pusteblume einfach vorbeigehen kann. Wenn die Samen vom Wind getragen, einfach irgendwo hinfliegen und dort neue Wurzeln schlagen. Der daraus wachsende Löwenzahn kann selbst in den kleinen Ritzen von Mauern und Pflaster kräftige Wurzeln bilden, die nur schwer wie-

der auszureißen sind.

Genau das wünschen wir uns für unseren neuen **Familien-gottesdienst „Pusteblume“**. Ein Gottesdienst der ganz Kleine, Kleine und Große einlädt Gottes Wort zu entdecken, uns staunen lässt und Wurzeln schlägt.

Dieser etwas andere Gottesdienst dauert nur ca. 20 min – eine Zeit, die auch kleine Kinder „schon schaffen“. 20 Minuten die – so oft es geht – zum Mitmachen statt Stillsitzen einladen. Lasst Euch überraschen. Anschließend freuen wir uns über Gemeinschaft bei Kaffee / Kakao und Keksen.

Sie / Ihr seid herzlich eingeladen zu unserer ersten „Pusteblume“ am 18. September 2022 – 10 Uhr im Kirchgemeindehaus Grünhainichen.

Kinderbibeltage 2022: „1,2,3, viele ... Zahlen in der Bibel“

Vom **16. bis 22. Oktober** finden die Kinderbibeltage in Waldkirchen statt. Am **Sonntag dem 16. 10.** wird es einen **gemeinsamen Familien-gottesdienst** in der Waldkirchener

Kirche mit anschließendem Zusammensein geben. Von Montag bis Mittwoch treffen sich die Kinder von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Pfarrhaus in Waldkirchen zum gemeinsamen spielen, hören, singen und natürlich auch Essen. Am Mittwoch ist zum Abschluss ein Ausflug mit dem Zug nach Annaberg und zurück geplant. Für die gemeinsame Zeit ist ein Beitrag von 8€ geplant.

Die Anmeldung ist nach den Sommerferien möglich. Wer sich vorstellen kann die Kinderbibeltage z.B. beim Essen vorbereiten oder an anderer Stelle zu unterstützen kann sich gern bei Gemeindepädagoge Sebastian Düring melden.

Fürbitten:

Verstorben ist am 29.07.2022 Frau Charlotte Frida Hübner geb. Uhlemann im Alter von 96 Jahren.

„Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.“ *Psalm 90, 14*

Eingesegnet wurden in unserer Kirche:

am 06.08.2022 das Ehepaar René Neubert & Frau Anke geb. Schumann zur Silbernen Hochzeit

„Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!“ *Psalm 36,8*



Wenn Sie Hilfe brauchen

Friedhofsverwaltung und Kirchkasse:

Bürozeit von Frau Katja Gruhnert,
im Kirchgemeindehaus Grünhainichen, Kirchstr. 4
Tel.: 037294 / 1260, Fax: 037294 / 89 99 52

Tel.: 0152/ 214 698 84

montags 16:00 –18:00 Uhr

E-Mail: kg.gruenhainichen@evlks.de

Web: www.kirche-gruenhainichen.de

Pfarrer:

Pfr. Jens Meyer,

Pfarramt Waldkirchen

Börnicher Str. 3, 09579 Grünhainichen

Tel.: (037294) 87884

E-Mail: jens.meyer.79@gmx.de

Gemeindepädagoge: Sebastian Düring

Kirchgemeindevertretung

über Sven Höppe

Tel.: 0163 / 79 80 726

E-Mail: sven.hoeppe@evlks.de

Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Grünhainichen

IBAN: DE 84 8705 4000 3219 0004 00

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

(Spendenzweck und Absender bitte nicht vergessen!)

GEMEINDE WALDKIRCHEN

Gottesdienste

Sonntag, 4. September 12. Sonntag nach Trinitatis
Herzliche Einladung nach Börnichen oder Grünhainichen

Sonntag, 11. September 13. Sonntag nach Trinitatis
08:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. September 14. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 25. September 15. Sonntag nach Trinitatis
Herzliche Einladung nach Börnichen oder Grünhainichen

Gemeindekreise

Christenlehre: dienstags, 15:00 Uhr, alle Klassen

Eltern-Kind-Kreis: Montag, 12.09.2022, 15:30 Uhr im Kirchgemeindehaus Börnichen

Junge Gemeinde: montags, 17:00 Uhr

Kirchenchor: dienstags, 19:00 Uhr (Ort nach Absprache)
Konfirmandenunterricht am „Konfi-Samstag“

- 17.09.2022 im „Einsteigerkonfi“ (für die Klassenstufe 7)
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Pfarrhaus Waldkirchen

- 24.09.2022 Konfirmandentag (für die Klassenstufe 8)
15:00 Uhr bis 20:15 Uhr in der Strobelmühle Pockau

Seniorenachmittag: Mittwoch, 28.09.2022, 14:00 Uhr bei Hans und Ruth Rolle

Gesundheitsschutz

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Auflagen und Besuchsregeln zum Gesundheitsschutz. Diese können Sie den Aushängen an der Kirche oder unserer Internetseite www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de entnehmen.

Erntedank

Am
2. Oktober 2022 um 10:00 Uhr
feiern wir unseren alljährlichen
Erntedankgottesdienst.

Wir freuen uns wieder auf reichlich Gaben, mit denen wir Gott zum Dank unsere Kirche schmücken können.

Nach dem Gottesdienst werden diese für einen guten Zweck gespendet

Gerne können Sie Ihre Gaben am
1. Oktober von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr
in unserer Kirche abgeben.



Vielen Dank!

Allgemeines

Pfarrer Jens Meyer

Tel.: 037294/87884, Fax: 037294/87885

eMail: kg.waldkirchen@evlks.de oder jens.meyer@evlks.de

www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de

Gemeindepädagoge

Sebastian Düring

Tel.: 0162 6106759

eMail: duering.sebastian@googlemail.com

Kirchgemeindeverwaltung Waldkirchen

Verwaltungsmitarbeiterin: Katja Gruhnert

Tel.: 037294/87884, Fax: 037294/87885

eMail: kg.waldkirchen@evlks.de oder katja.gruhnert@evlks.de

Sprechzeit: donnerstags 15:00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus

Spendenkonto:

Kirchgemeinde Waldkirchen

IBAN: DE25 8705 4000 3215 0003 09

(Erzgebirgssparkasse)

GEMEINDE BORSTENDORF- SCHELLENBERG-LEUBSDORF

»Komm, Herr Jesus, sei unser Gast und segne, was du uns bescheret hast.«

Liebe Leserinnen und Leser, im Monat September grüße ich Sie / Euch mit diesem bekannten Tischgebet. Eine hochbetagte Frau hat mir ein Erlebnis aus ihrer Christenlehrezeit erzählt: Da hatte ein Kind zum ersten Mal gehört, dass man vor dem Essen ein Tischgebet sprechen kann. Der Gedanke hatte sich bei dem Kind festgesetzt. Es kam in der nächsten Woche wieder und sagte: »Ich hab's gemacht, ... und es schmeckt VIEL besser!« Das ist Kindermund – zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken und Nachmachen.



Dabei ist das Tischgebet kein Zauberspruch. Der Dank verwandelt das Essen nicht. Es ist nicht so, dass Spinat oder Grießbrei plötzlich lecker schmecken. Aber es ist auch mehr als eine Pflicht nach dem Motto: »Das gehört sich eben so!« Der Dank (nicht nur) im Tischgebet hat Auswirkung auf das, wofür ich danke und wie ich dann damit umgehe. Daran erinnern wir uns besonders, wenn wir in diesem Monat wieder Erntedank feiern. Wir machen uns bewusst: Alles Leben kommt aus Gottes Hand und er erhält es mit seinen Gaben. So danken wir Gott für das Gute, das er uns geschenkt hat – auch in diesem Jahr. Bei manchen Früchten war die Ernte so reich wie lange nicht mehr. Bei anderem lag der Ertrag wieder im durchschnittlichen Bereich. In unseren Orten gab es auch keine größeren Unwetter. Gott sei Dank! Und ich lade Sie ein, in den Gottesdiensten mit in diesen Dank einzustimmen. Gleichzeitig bringen wir aus den letzten Wochen auch andere Erfahrungen mit: Da waren ausbleibender Regen und Waldbrände. Die Dinge des täglichen Bedarfs sind teurer geworden. Wir gehen in einen ungewissen Winter. Und wenn wir über unser Land hinausschauen, wächst in einigen Regionen die Sorge um das tägliche Brot. Das alles beschäftigt mich, wenn ich das Tischgebet in diesem Jahr höre. Aus dieser Perspektive entdecke ich: Das Gebet wird nicht nur an reich gedeckten Tischen gesprochen, sondern dasselbe Gebet ist auch in ärmeren Häusern zu hören. Und der Dank im Gebet hilft uns, dass uns der Reichtum nicht zu Kopf steigt oder ein Mangel unser Leben nicht ganz und gar in seinem Griff hat. »Komm, Herr Jesus, sei unser Gast und segne, was du uns bescheret hast.« Indem wir um den Segen bitten, stellen wir unseren Reichtum oder unseren Mangel in eine Beziehung zu Gott. Und an der Stelle kann ich den Blick auch über Erntedank hinaus weiten: Wir stellen das, was wir in unserem Leben erfahren, in Beziehung zu Gott. Da ist es nicht egal, ob eine Ernte besser oder schlechter ausgefallen ist. Es ist nicht egal, ob ein Mensch gesund ist oder nicht. Es ist nicht egal, ob ein Vorhaben gelingt oder nicht. Es ist nicht einfach Beides gleich gut. Aber es liegt eine Kraft und ein Zuspruch darin, wenn ich Beides in Beziehung zu Gott stellen kann. Ich stelle meine Lebenssituation in Beziehung zu Gott. Ich nehme sie aus seiner Hand und zugleich nehme ich ihn mit in diese Situation hinein. So habe ich mich schon manchmal dabei »ertappt«, dass ich das kurze Gebet nicht nur beim Essen, sondern auch in anderen Momenten gebetet habe: »Komm, Herr Jesus, sei unser Gast und segne, was du uns bescheret hast.«

Ihr/Euer Pfarrer
Denny Wermann

Gottesdienste

Sonntag, 04.09.

Leubsdorf 10:30 Uhr

12. Sonntag nach Trinitatis

Familienfreundlicher Gottesdienst,
Pfr. Wermann + Team

Schellenberg 09:00 Uhr

Predigt-Gottesdienst,
Pfr. Wermann

Dankopfer in Leubsdorf für die eigene Kirchgemeinde

Dankopfer in Schellenberg für die Diakonie Sachsen

Sonntag, 11.09.

Borstendorf 10:00 Uhr

13. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst in neuer Form,
Pfr. Wermann

Leubsdorf 09:00 Uhr

Predigt-Gottesdienst,
Pfr. Wermann

Dankopfer für die Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

Sonntag, 18.09.
Borstendorf 10:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zum Erntedankfest, Pfr. Wermann

Schellenberg 14:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zum Erntedankfest, Pfr. Wermann

Dankopfer in Borstendorf für den „Brotkorb“ Oederan und ein Projekt mit Straßenkindern in Uganda
Dankopfer in Schellenberg für die Missionarinnen der Nächstenliebe und die eigene Gemeinde

Sonntag, 25.09.
Leubsdorf 10:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zum Erntedankfest, Pfr. Wermann

Dankopfer für ein Projekt mit Straßenkindern in Uganda

Sonntag, 02.10.
Borstendorf 10:30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Goldener Konfirmation, Pfr. Wermann

Schellenberg 09:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Pfr. Wermann

Dankopfer für die eigene Kirchengemeinde

Treffs und Gruppen im Pfarrhaus

Christenlehre: Donnerstag, 01.09. und 29.09.
 Klasse 1-3: 15:45 – 16:45 Uhr
 Klasse 4-6: 17:00 – 18:00 Uhr

Kükengruppe: dienstags, 16:30 – 17:00 Uhr

Kurrende: dienstags, 17:15 – 18:00 Uhr

Kirchenchor: dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr

Posaunenchor: donnerstags, 19:30 Uhr

Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr

Konfirmanden

Die Konfirmanden der **Klasse 7** treffen sich vom **17. bis 18.09. zum Begrüßungs-Wochenende** im Pfarrhaus/Pfarrgarten Borstendorf (mit Isomatte, Schlafsack ...). Den Abschluss bildet der Erntedank-Gottesdienst am 18.09. um 10:00 Uhr in der Borstendorfer Kirche.

Die Konfirmanden der **Klasse 8** treffen sich am **24.09. von 14.30 bis 20:15 Uhr** zum Konfirmandentag mit der Ev. Jugendarbeit im Kirchenbezirk in der Strobelmühle in Pockau.

Ü65-Treff

Das Thema für den Ü65-Treff am **21.09. um 15:00 Uhr im Schellenberger Pfarrhaus** lautet diesmal: „**Von der Bohne bis zur Kaffeetasse**“. Wir wollen den Weg des Kaffees von Anbau, Ernte, Transport, Handel an der Weltmarkt-Börse, Rösten, Mahlen bis zum Genießen des Kaffees näher beleuchten.

Es gibt Informationen zur Geschichte, Situation der Kaffeebauern und Preiszusammensetzung. Welche Anregungen ergeben sich daraus für unseren christlichen Alltag? Sie erwartet ein interaktives Erlebnis, bei dem man alles selber machen und zum Schluss selbstgemachten Kaffee trinken kann.

Referentin ist Frau Britta Mahlendorff, Mitglied im Vorstand des Entwicklungspolitischen Netzwerks Sachsen e.V. Sie sind herzlich eingeladen!

Erntedankfeste in unserer Kirchengemeinde

Borstendorf – 18.09., 10:00 Uhr

Ihre Erntedankgaben nehmen wir am Samstag, den **17.09. in der Zeit von 09.00 bis 11:00 Uhr** in der **Kirche Borstendorf** gern entgegen. Die Erntedankgaben und Geldspenden übergeben wir an den „**Brotkorb**“ in Oederan und an das **Wichernhaus** nach Waldkirchen.

Schellenberg – 18.09., 14:00 Uhr

Auch in diesem Jahr wollen wir mit unseren Gaben wieder die Arbeit der „Missionarinnen der Nächstenliebe“ in Chemnitz unterstützen. Sie kümmern sich um Obdachlose und Bedürftige in der Stadt. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Gaben am **Freitag, den 16.09. von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr** oder am **Samstag, den 17.09. von 09.00 bis 11:00 Uhr** in die Kirche bringen.

Im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst laden wir herzlich zum Kirchenkaffee ein.

Leubsdorf – 25.09., 10:00 Uhr

Die Leubsdorfer Erntedankgaben werden wieder an den von der Oederaner Kirchengemeinde ins Leben gerufenen „Brotkorb“ gegeben, der Lebensmittel an Bedürftige abgibt. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Gaben am **Samstag, den 24.09. von 13:00 – 15:00 Uhr** in der Kirche abgeben.

Gemeindeabend in Leubsdorf am 29.09.



Dass man diesen kraftvollen Bibelvers im Gefängnisdienst nicht unbedingt wörtlich nehmen darf, weiß **Erika Ströer genau**. Die **pensionierte Polizistin ermutigt seit mehr als einem Jahrzehnt** in ugandischen Gefängnissen die Insassen, ein neues Leben zu beginnen – jedoch ganz ohne Ausbruchversuch.

Ein neues Leben finden die Häftlinge durch Jesus Christus. In der Nachfolge braucht es natürlich viel Ermutigung, und die hat die Gefängnispredigerin selbst erlebt und gibt ihre Erfahrungen gerne anhand von anschaulichen Beispielen weiter.

Nun kommt sie während ihrer Ermutigungsreise am **Donnerstag, den 29.09. um 19:30 Uhr** in die Leubsdorfer Kirche und berichtet mit viel Humor von ihrem spannenden Leben. Dabei geht es insbesondere darum, wie wir mit den Herausforderungen unserer Zeit umgehen können.

Kleiderkammer für Menschen aus der Ukraine im Pfarrhaus Leubsdorf

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 14:30 – 17:30 Uhr

Ansprechpartner

Telefonische Erreichbarkeit Pfarrer Wermann:
Tel. 037294/1365 bzw. 0160/99852406

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindebüros:
Borstendorf Chr. Weise, Tel. 037294/1365
Öffnungszeiten: Mo., 14.00 bis 17:00 Uhr
Leubsdorf S. Eckardt, Tel. 037291/6310
Öffnungszeiten: Di., 09.00 bis 12:30 Uhr
Schellenberg Chr. Weise, Tel. 037291/20864
Öffnungszeiten: Di., 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
und Do., 16.00 bis 17:30 Uhr
(außer am 27. und 29.09.2022)

Friedhofsverwalter: T. Ranfeld, Tel. 037291/12914 bzw. 01516/1035469

Konten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf

für Spenden: Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE74 8705 2000 0190 0314 68
BIC: WELADED1FGX

für Kirchgeld: Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE59 3506 0190 1611 8000 25
BIC: GENODED1DKD

Internetseite der Kirchgemeinde

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.kirche-erzgebirge.de/leubsdorf.



prüfer
OFFICE & NETWORK

EDV-Prüfer · Inhaber: Peter Prüfer
Mittelsaidaer Str. 36 · 09575 Großwaltersdorf
Tel. 03 72 93-71111 · D2: 0157-75809999
E-Mail: service@edv-pruefer.de

Computer · Kopierer · Telefonanlagen
Beratung, Handel, Einrichtung und Service aller Marken

Taxi Richter

Sven Richter
Tel. 03 72 94/9 66 05 • Fax: 03 72 94/9 62 05
Funk 01 72/3 46 38 94 • E-Mail: info@taxi-sven-richter.de
Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen



Steinmetzbetrieb
Sebastian Sittel
Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz. - u. Steinbildhauermeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de
FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße

SOFORTHILFE IM TRAUERFALL -
Beratungen im Büro oder auch bei Ihnen daheim möglich.



BESTATTUNGEN
GÜNTER SCHUBERT
MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

BÜRO Lehngasse 17
09514 Pockau-Lengefeld

E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

Tag & Nacht ERREICHBAR
037367 2205

GEWENDEBUCKEN Praxis für Herzlich willkommen in der



Argo/Physiotherapie
Rahel Stephan

Unser Team erwartet Sie. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.
Hauptstraße 82 | 09573 Leubsdorf
Tel. 037291 - 175690 | Funk 0152 - 06 75 41 75
rueckengesund.rahel@gmx.de

Wir behandeln Sie gern im Hausbesuch. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, wir sind nicht immer vor Ort.

• manuelle Lymphdrainage • Krankengymnastik • manuelle Therapie

Gartenbau Scheller, Grünhainichen

Kaufen, wo es wächst

- im September Gurken und Tomaten aus EIGENER Produktion
 - Topfpflanzen und Heide
 - Grab- und Gartenpflege
 - Hecken- und Obstbaumschnitt, Mäharbeiten
- 

Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 8:00 – 11:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa.: 8:00 – 11:00 Uhr
Gärtnerei Scheller · Mühlenstraße 50 · Tel: 037294/ 14 78
Mobil: 0176/ 722 713 51

Zimmerei und Holzbau

Thomas Grämer
Meisterbetrieb

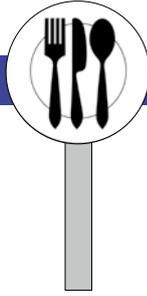
Dachstühle · Carports
Balkone · Reparaturen

Börnicher Str. 21 · Tel.: 0174/ 9435190
09579 Grünhainichen OT Waldkirchen
thomasgraemer@gmx.de



SCHULKÜCHE

Preiswertes Essen – nicht nur für Kinder



Inh. Bert Jehmlich
 Fabrikstraße 8 – Kindergarten
 09579 Grünhainichen
 Tel. 037294/1278

SPEISEPLAN IM SEPTEMBER 2022

01.–02.09.

Donnerstag Fischragout, Gemüsereis, Obst
 Freitag Spaghetti Bolognese, Käse

05.–09.09.

Montag Nudleintopf mit Geflügel, Obst
 Dienstag Spinat, Rührei, Kartoffeln
 Mittwoch Schnitzel mit Kartoffelsalat, Pudding
 Donnerstag Putenbraten, Rotkraut, Klöße
 Freitag Penne, Thunfischsoße, Käse, Obst

12.–16.09.

Montag Tomatencremesuppe mit Reis, Obst
 Dienstag Bratwurst, Sauerkraut, Kartoffelbrei
 Mittwoch Hähnchengeschnetzeltes, mit Pfifferlingen, Knödel, Salat
 Donnerstag Zunge, Möhren- Erbsengemüse, Kartoffeln
 Freitag Nudel- Lachsauflauf, Käse gratiniert, Kompott

19.–23.09.

Montag Gräupchen, Butterschnitte
 Dienstag Mediterraner Fischtopf, Paprikareis, Dessert
 Mittwoch Schweizer Bulette, Gemüsestampf, Obst
 Donnerstag Hähnchenkeule, Rotkraut, Kartoffeln
 Freitag Milchreis, Zimt- Zucker, Kompott

26.–30.09.

Montag Makkaroni, Wurst, Tomatensoße, Käse
 Dienstag Putencurry-fruchtig-, Reis, Pudding
 Mittwoch Fischfiguren/ Fischfilet, Blumenkohl- Erbsengemüse, Kartoffeln
 Donnerstag Buchteln, Vanillesoße, Obst
 Freitag Buttermilchgetzen, Apfelmus

Informieren Sie sich auch über meine weiteren Angebote für die kulinarische Ausstattung zu Familienfeiern usw.

Essenbestellung: Tel. Nr. 037294/1278 oder 0172/3725860



ANTIK & DEKORATION

Jana Franke Inh. Jana Geisler

Chemnitzer Str. 39
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 90167

Mi u. Do: 13–18 Uhr · Fr u. Sa: 14–17 Uhr

Wir kaufen: alten Hausrat u. Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Wendt & Kühn Figuren, alte Räuchermänner, Nussknacker, Engel, Bergmann, Bilder, Volkskunst aus Grünhainichen u. Umgebung, alte Ansichtskarten, Schmuck, alte Reklame, Kleidung u. Textilien vor 1950, alte Möbel u.v.m.

übernehmen Haushaltsauflösungen

Mobil: 0172/ 9608589 · www.antik-erzgebirge.de

Wohnungsvermietung

Eine helle EG-Wohnung nahe Bahnhof Floßmühle zu vermieten.
 KM 480 € + NK 140 €

5 Zi., Küche, 2 Bäder, Stellplatz, Kellerraum, Garten-Mitbenutzung
 Tier- und kinderfreundliche Umgebung, ruhige Nachbarschaft

Kontaktperson: Frau Mari Virtanen, mobil 0151 4211 1956 (auch per whatsapp)



Roman Otto
 Installateur- und Heizungsbaumeister

Gewerbering 23
 09514 Lengfeld
 E-Mail: roman-otto@gmx.de

Tel. 037367 2732
 Fax 037367 87835
 www.klempnerei-otto.de



Dachdecker- & Handwerksbetrieb Stefan Ardel

Dachdeckerarbeiten ▶ Abdichtungen
 Außenwandbekleidungen ▶ Gerüstbau
 Baudienstleistungen ▶ Grünlandpflege

Floßhatalstraße 2 ▶ 09579 Grünhainichen OT Borstendorf
 Tel.: 0172/ 6116648 ▶ Mail: info@flossmuehle.de

WOCHE DER DEMENZ im Erzgebirgskreis 20.09. - 23.09.2022

DIENSTAG 20.09.2022

„Demenzpflege mit Humor und Achtsamkeit“

Art: Online-Vortrag
Referent: Harald Alexander Korp
Uhrzeit: 13:00 - 15:00 Uhr
Ort: Online

MITTWOCH 21.09.2022

„Als meine Mutter ihre Küche nicht mehr fand“

Art: Lesung
Referent: Jörn Klare
Uhrzeit: 16:30 - 18:00 Uhr
Ort: Erzhammer - Musikzimmer
Buchholzer Str. 2
09456 Annaberg-Buchholz

DONNERSTAG 22.09.2022

„Demenz - Was nun?“

Art: Informationsnachmittag
Referentin: Bianka Hammer
Uhrzeit: 15:00 - 16:30 Uhr
Ort: Kulturbahnhof Stollberg
Bahnhofstraße 2
09366 Stollberg/Erzgebirge

FREITAG 23.09.2022

„Kommunikation mit Demenzen - Ich habe eine Trockenperiode im Mund“

Art: Online-Schulung
Referent: Markus Proske
Uhrzeit: 09:00 - 11:00 Uhr
Ort: Online

Kontakt und Anmeldung:

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich und bis 14.09.2022 möglich.

Kontakt: Landratsamt Erzgebirgskreis, Pflegekoordination
Telefon: 03771 - 27 73 127
E-Mail: PflegenetzERZ@kreis-erz.de

FREITAG 23.09.2022

„Demenz - Herausforderungen für Beziehungen“

Art: Vortrag
Referent: Stefan Nolte
Uhrzeit: 16:00 - 18:00 Uhr
Ort: Dr. Willmar Schwabesche
gemeinnützige
Heimstättenbetriebsgesellschaft mbH
Alterswohnsitz „Gut Förstel“
Elterleiner Straße 2
08352 Raschau-Markersbach

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Eine Anmeldung ist erforderlich
und bis 16.09.2022 möglich.

Kontakt: DRWS GmbH - Förstel-Akademie
Telefon: 03774 - 132 145 / 03774 - 1320
E-Mail: foerstel-akademie@drws-service-gmbh.de

MITTWOCH 21.09.2022

„Kochprojekt - Jung und Alt“

Art: Kochprojekt
Referentin: Diane Kurzweg
Uhrzeit: 14:00 - 17:00 Uhr
Ort: Albrecht Dürer GS
Postplatz 2
08280 Aue - Bad Schlema

Kontakt und Anmeldung:

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.
Eine Anmeldung ist erforderlich und vom 22.08. bis 16.09.2022 möglich.

Kontakt: pflegeBegleitung ERZ in Aue
Telefon: 0159 - 06 75 54 63
E-Mail: kurzweg.kiss@buengerhaus-aue.de

DONNERSTAG 22.09.2022

„Geschichten machen Mut“

Art: Lesung
Referentin: Diane Kurzweg
Uhrzeit: 10:00 Uhr
Ort: Albrecht Dürer GS
Postplatz 2
08280 Aue - Bad Schlema

Weitere Informationen zu Veranstaltungen in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter
www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz



Check's mal unter:
www.makerz.me

**ANNABERG-
BUCHHOLZ**

MAKERZMESSE

AUSBILDUNGSMESSE ERZGEBIRGE

**AUSBILDUNG IN
DOR HAAMIT?
ABER SICHER!**

10-15 Uhr

17.09.2022
Annaberg-Buchholz
Silberlandhalle

Einladung zum Benefizfest



„Bunt wie das Leben!“

10 Jahre Hospiz Ellen Gorlow

10. September 2022

10.00 – 16.00 Uhr

**Bühnenprogramm * Bauchtanzgruppe * Losbude
Versteigerung * Gebackenes & Gegrilltes * Musik
Hausführungen * Vernissage * Ausstellung**

Richard-Wagner-Straße 1, 09569 Oederan

prooptik 
hörzentrum

ZSCHOPAU FEIERT UND SIE FEIERN MIT!

30 Jahre **pro optik hörzentrum*** –
30 Prozent zum Beispiel auf
das **Philips HearLink 2030 miniRITE T!**

**Jetzt
Jubiläums-
Rabatt
sichern!**

**Festwoche
Wann?
05. bis 09.09.
Wo?
Filiale Beet-
hovenstraße**

statt **858 €¹⁾**
Jetzt für nur
599 €²⁾

www.pro-hoeren.de

Sie finden uns in:
Zschopau, Beethovenstr. 16 • Tel. 03725 371101
Zschopau, Neumarkt 3 • Tel. 03725 22091
pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH, Sitz: 09405 Zschopau, An den Anlagen 14

*Das erste pro optik hörzentrum startete 1992 als Hörakustik Sühnel.
1) Privatpreis Philips HearLink 2030 miniRITE T: jeweils 1599 €. 2) Privatpreis
Philips HearLink 2030 miniRITE T: jeweils 1340 €. Nicht mit anderen Rabatten
kombinierbar. Gültig bis 31.10.22 • Abbildung symbolisch